



SKAT



JOURNAL

Schleswig-Holstein

Offizielle Verbandszeitung des Skatverbandes Schleswig-Holstein
der Verbandsgruppen Kiel, Lübeck und Westküste

Heft 3

10. Jahrgang

Juni 2000

Eröffnungsfeier der 9. Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften auf dem Koppelsberg / Plön



Der schleswig-holsteinische Skat-Kalender

Juli 2000

02.07.	Meister der Meister, LV Schleswig-Holstein, Hademarschen	siehe Heft 2
07.-09.07.	Champions League, Bad Harzburg	
09.07.	Ranglistenturnier Viöl	siehe Anzeige
15.07.	Schiedsrichternachprüfung LV Schleswig-Holstein	siehe Heft 2
16.07.	Sommerpokal St. Annen	siehe Heft 2
22.07.	Ranglistenturnier Rantrum	siehe Anzeige

August 2000

13.08.	17. Hafentageturnier, Husum	siehe Anzeige
20.08.	Treffen LV Schl.-Holstein - Dänische Skat-Union	
20.08.	Jubiläumsturnier Die Munteren Buben Moisling	siehe Anzeige
27.08.	Schiedsrichterlehrgang Landesverband Schleswig-Holstein	

September 2000

03.09.	Schleswig-Holstein Pokal, Neumünster	siehe Anzeige
09.09.	Ligaspieltag	
16.09.	Ranglistenturnier Burg / Dithm.	siehe Anzeige
23.09.	Schiedsrichterpokal, Landesverband Schleswig-Holstein	siehe Anzeige
23.09.	Ranglistenturnier Kühren	siehe Anzeige
24.09.	Früschoppenpreisskar, Albersdorf	siehe Anzeige
24.09.	Senioren-Landesmeisterschaft, Albersdorf	siehe Anzeige

Oktober 2000

07.-08.10.	24-Stunden-Skat, Böklund	siehe Heft 1
14.10.	Deutschlandpokal, Berlin	siehe Heft 1
22.10.	Jubiläumsturnier 30 Jahre 1. Flensburger Skatklub „Friesia“	

SKAT-JOURNAL

HERAUSGEBER:

Skatverband Schleswig-Holstein
der Verbandsgruppen Kiel, Lübeck
und Westküste

REDAKTIONSANSCHRIFT:

Dieter Rehmke, Schulweg 27
24855 Friedrichsau
Tel. 04625-941 · Fax 04625-1791

Leserbriefe stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar.

REDAKTION:

VG 22 – Hans Jacobs
Lokert 11, 25881 Tating
Tel. 0 48 62 / 16 28, Fax 0 48 62 / 16 28
VG 23 – Brigitte Rehmke
Schulweg 27, 24855 Friedrichsau
Tel. 046 25 / 9 41, Fax 046 25 / 17 91
VG 24 – Jürgen Hauck
Moislinger Allee 60, 23558 Lübeck,
Tel. 04 51 / 8 71 40 28, Fax 04 51/8 99 71 20

IMPRESSUM

BANKVERBINDUNG: Sparkasse Lübeck
Konto-Nr.: 12-257770, BLZ 23050101

SATZ UND LAYOUT: Wendland Verlag,
Dieter Wendland, Am Wellsee 56, 24146 Kiel
Tel. 04 31 / 7 89 06 33, Fax 04 31 / 7 89 06 34

DRUCK: Wendland Verlag

Tabellen und Texte dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des
Verlages anderweitig veröffentlicht werden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos übernimmt der Verlag keine
Haftung.

Stefan Wegner Deutscher Vizemeister bei den Junioren Brigitte Ammelung wurde Dritte bei den Damen

(dr) Am 20. und 21. Mai fanden im Golfhotel „Jacobsberg“, einer ausgezeichneten Austragungsstätte, in Boppard die diesjährigen Deutschen Einzelmeisterschaften statt.

Nachdem u.a. der DSKV-Präsident Heinz Jahnke alle Teilnehmer freundlichst willkommen geheißen hatte und durch den Spielleiter, Skfrd. Peter Reuter, die Regularien bekanntgegeben

waren konnte die erstmals mit Preisgeldern verbundene Deutsche Meisterschaft 2000 beginnen.

Aus Schleswig-Holstein gingen 39 Teilnehmer an den Start. Leider konnten wir in diesem Jahr keinen Deutschen Meister stellen. Den besten Platz erreichte Stefan Wegner, Skatfuchse Leck, mit der Vizemeisterschaft bei den Junioren. Nachdem er in den er-

sten drei Runden immer unter den Ersten war, lief es in den Runden 4-7 nicht besonders.

Mit einem hervorragenden Endspurt in der achten Runde bei einem Spielverhältnis von 17:0 und 2239 Punkten konnte er sich noch den zweiten Platz sichern. Wie wir nach der Meisterschaft erfuhren, führt Stefan damit die Deutsche Rangliste bei den Junioren an!



Stefan Wegner, Vizemeister der Junioren



Brigitte Ammelung, 3. Platz bei den Damen

Junioren

01. Christian Erdell	Die Joker Oberhausen	LV 4	9.769 Punkte
02. Stefan Wegner	Skatfuchse Leck	VG 22	9.490 Punkte
29. Sonja Borchert	TV Grebin	VG 23	6.926 Punkte
35. Christian Muus	Falkenfelder SC	VG 24	6.146 Punkte

Damen

01. Sabine Kadur	Ideale Jungs Berlin	LV 1	9.592 Punkte
03. Brigitte Ammelung	Concordia Lübeck	VG 24	9.315 Punkte
14. Carmen Joswig	Schleusenasse Brunsb.	VG 22	8.270 Punkte
15. Liesel Frank	Concordia Lübeck	VG 22	8.266 Punkte
18. Thekla Ehlers	Coker Eutin	VG 24	8.157 Punkte
21. Brigitte Rehmke	1. SC Silberstedt	VG 23	7.848 Punkte
32. Elke Becker	Reizende Buben Averlak	VG 22	7.321 Punkte
53. Martina Staudt-Petersen	SC Damp	VG 23	6.118 Punkte

Senioren

01. Helmut von Finteln	BSCHvFSchneverdingen	LV 3	8.112 Punkte
15. Gerhard Pries	Freischütz Eutin	VG 24	7.007 Punkte
34. Werner Kohlmorgen	Muntere Buben Moisling	VG 24	5.984 Punkte
53. Horst Schwantes	SV Elveshörn, Elmshorn	VG 22	5.223 Punkte
64. Willi Richter	Concordia Lübeck	VG 24	3.914 Punkte

Herren

01. Josef Zens	Pk As Saun	LV 5	10.334 Punkte
10. Jürgen Hauck	Concordia Lübeck	VG 24	9.403 Punkte
29. Volker Eismann	1. SC St. Peter Ording	VG 22	9.011 Punkte
42. Klaus Darmer	Zünftigen Skatbrüder	VG 24	8.714 Punkte
45. Stephan Weißenburg	1. SC Schwentine	VG 23	8.636 Punkte
62. Diethard Haltenhof	1. SC Ostsee Kiel	VG 23	8.398 Punkte
100. Rolf Brandt	Had'n Lena Meldorf	VG 22	7.997 Punkte
108. Frank Hartmann	Förde Jungs Kiel	VG 23	7.917 Punkte
133. Eckard Rompf	1. SC Sylt	VG 22	7.730 Punkte
141. Marco Funke	Coker Eutin	VG 24	7.640 Punkte
144. Harald Paulsen	Friesia Flensburg	VG 23	7.634 Punkte
175. Hans-Jürgen Berndt	1. Bornhöveder SV	VG 23	7.390 Punkte
185. Detlef Bai	SC Krückau Buben	VG 22	7.335 Punkte
217. Hannes Behrens	Kieler Buben	VG 23	7.077 Punkte
225. Ulrich Ohland	SV Elveshörn	VG 22	6.936 Punkte
234. Peter Gonnens	Skatfuchse Leck	VG 22	6.856 Punkte
243. Helmut Nordhaus	SC Kalübbe	VG 23	6.815 Punkte
250. Horst Lorenz	Gut Blatt Rendsburg	VG 23	6.734 Punkte
252. Andre Müller	SC 90 Grevesmühlen	VG 24	6.728 Punkte
257. Gerd Praml	SC Krückau Buben	VG 22	6.679 Punkte
260. Reinhard Schick	Delingsdorfer SV	VG 24	6.624 Punkte
263. Günter Fock	1. SC St. Peter Ording	VG 22	6.572 Punkte
266. Werner Treppner	1. SC St. Peter Ording	VG 22	6.555 Punkte
279. Carsten Aßmus	Mit Vieren Bargteheide	VG 24	6.369 Punkte
284. Martin Jensen	Skatfuchse Leck	VG 24	6.322 Punkte
315. Gert Jessen	Ulenspiegel Mölln	VG 24	5.780 Punkte

Bundesfinanzhof lehnt die Gemeinnützigkeit ab

(dr) Durch die Verbandsgruppe 22 - Westküste Schleswig-Holstein - (unterstützt durch den DSkV und den Landesverband) wurde eine Klage beim Bundesfinanzhof gegen eine Entscheidung des Schleswig-Holsteinischen Finanzgerichtes auf Zuerkennung der Gemeinnützigkeit der Skatvereine geführt.

In der Entscheidung des Bundesfinanzhofes vom 17.02.2000 wird den Skatvereinen die Anerkennung auf Gemeinnützigkeit abgelehnt. In der Urteilsbegründung vertritt das Gericht die Meinung, dass die Förderung des Skatspiels keine Förderung des traditionellen Brauchtums darstellt. Der Bundesfinanzhof geht davon aus, dass unter Brauchtum herkömmliche, traditionelle und landmannschaftliche Gebräuche und Verhaltensweisen zu verstehen sind, wie z.B. Trachten, Lieder, Gedichte, Märchen, traditionelle Volksfeste und Riten.

Weiter vertritt das Gericht die Meinung, dass das Skatspiel (auch in der bei uns durchgeführten Art und Weise) kein Sport ist. Der Begriff Sport im Sinne der Gesetzesvorschrift umfasst Betätigungen, die die allgemeine Definition des Sports erfüllen und die körperlichen Ertüchtigungen dienen. Voraussetzung ist daher eine körperliche, über das ansonsten übliche Maß hinausgehende Aktivität, die durch äußerlich zu beobachtende Anstrengungen oder durch die einem persönlichen Können zurechenbare Kunstbewegung gekennzeichnet ist. Die Ausführung eines Spiels in Form von Wettkämpfen und unter einer besonderen Organisation allein machen es noch nicht zum Sport.

Das gesamte Urteil mit Begründung (12 Seiten) kann auf Wunsch eingesehen werden.

Vorständeturnier

Am Sonntag, den 28.05.2000 fand in der Holstenhalle in Neumünster das Qualifikationsturnier auf LV-Ebene mit 27 Teilnehmern für die Endrunde des Vorständeturniers am 15.10.2000 in Berlin statt. Leider nahmen einige Skatfreunde ihre Teilnahmeberechtigung für dieses Turnier nicht wahr. Besonders unsportlich handelten aber diejenigen, die sich auf der Ebene der Verbandsgruppe qualifiziert hatten, von der Verbandsgruppe gemeldet wurden, nun aber ohne Abmeldung nicht an dieser Ausscheidung teilnahmen.

Nach 3 Serien a 48 Spielen ergab die Auswertung folgendes Ergebnis:

1. Karsten Wolk	Friedrichsorter SK	VG 23	3654 Pkt.
2. Claus Clausen	Goldene Buben Husum	VG 22	3600 Pkt.
3. Christian Herrmann	Friedrichstadt	VG 22	3545 Pkt.
4. Dietmar Nagorny	Had'n Lena Meldorf	VG 22	3467 Pkt.
5. Adolf Goldmann	1. Schleswiger SC	VG 23	3401 Pkt.
6. Uwe Plackhüter	Karo Hoch Nienbüttel	VG 22	3292 Pkt.

— **Qualifikationsgrenze** —

7. Brigitte Rehmke	1. SC Silberstedt	VG 23	3286 Pkt.
8. Joachim Linke	Bargtheide	VG 24	2995 Pkt.

Die Skatfreunde auf den Plätze 1 -6 werden zusammen mit dem LV-Präsidenten Dieter Rehmke den LV Schleswig-Holstein in Berlin vertreten. Sollte einer der Qualifizierten nicht an der Endrunde teilnehmen können bitte bis spätestens 15.09.00 beim Spielleiter des LV, Wolfgang Maronde abmelden.

EINLADUNG zum 5. Schiedsrichterpokal des Skatverbandes Schleswig-Holstein e.V.

Sonnabend, den 23. September 2000, 14.00 Uhr
im Restaurant „Legienhof“, Legienstr. 22, 24105 Kiel

Veranstalter:	Skatverband Schleswig-Holstein e.V.
Konkurrenz:	Einzelwertung
Beginn:	14.00 Uhr, 2 Serien a 48 Spiele
Startgeld:	DM 15,00 1. - 3. verlorenes Spiel DM 1,00, ab dem 4. Spiel DM 2,00
Preise:	Geldpreise nach Beteiligung Der Sieger erhält den Schiedsrichterpokal des LV-Schleswig-Holstein wenn er im Besitz eines gültigen Schiedsrichterausweises ist.
Teilnehmer:	Alle Skatfreunde aus dem Bereich des LV Schl.-Holstein Ich würde mich freuen, möglichst viele Schiedsrichter begrüßen zu können.

Dieter Rehmke
Schiedsrichterobmann

Die Damen vom PSCN Kiel wurden LV-Mannschaftsmeister

Am 4.6.2000 wurde in Brokstedt die diesjährige LV-Mannschaftsmeisterschaft durchgeführt, die gleichzeitig

die Qualifikation für am 21./22.10. in Ansbach stattfindende Deutsche Mannschaftsmeisterschaft war.

Leider wurden in der Damenkonkurrenz nicht alle Startberechtigungen ausgenutzt und bei den Junioren starteten nur

drei Mannschaften. Schleswig-Holstein wird bei der DMM von folgenden Mannschaften vertreten:

Damen

1. PSCN Kiel	VG 23	17.231 Punkte
Gabi Bethge, Annegret Degner, Elke Steensen, Dela Ehlers		
2. Herz AS Neumünster	VG 23	16.248 Punkte
3. Muntere Buben Moisling	VG 24	15.993 Punkte
— Qualifikationsgrenze —		
4. Schleusenasse Brunsbüttel	VG 22	15.353 Punkte
5. Concordia Lübeck	VG 24	15.352 Punkte
6. SC im VfB Schuby	VG 23	15.341 Punkte
7. Am Kalkberg Segeberg	VG 24	15.126 Punkte
8. Skatfreunde Flensburg	VG 23	13.432 Punkte
9. Had'n Lena Meldorf	VG 22	13.190 Punkte
10. Freischütz Eutin	VG 24	11.020 Punkte

Junioren

1. SG VG Lübeck	VG 24	15.079 Punkte
Thorsten Ohle, Christian Muus, Bernd Ohle, Christian Dimitriades		
— Qualifikationsgrenze —		
2. SG TV Lepahn/ SC Silberstedt	VG 23	14.109 Punkte
3. Skatfuchse Leck	VG 22	10.586 Punkte

Herren

1. 1. Ostsee SC Kiel	VG 23	18.863 Punkte
Fred Mahnke, Harald Mielke, Olaf Marquard, Manfred Lener, Hans-H. Ströh		
2. Freischütz Eutin	VG 24	17.262 Punkte
3. SC Kalübbe II	VG 23	17.116 Punkte
4. SC Obotritia	VG 24	16.837 Punkte
5. Joker 78 Kiel	VG 23	16.796 Punkte
6. TSV Neustadt	VG 24	16.609 Punkte
7. 1. Wilsteraner SC	VG 22	16.514 Punkte
8. Muntere Buben Moisling	VG 24	16.357 Punkte
9. St. Peter Ording	VG 22	16.347 Punkte
10. Elveshörn Elmshorn	VG 22	15.906 Punkte
— Qualifikationsgrenze —		



Die siegreiche Juniorenmannschaft der VG Lübeck mit LV-Spielleiter Wolfgang Maronde

Abschließend ist noch folgendes anzumerken:

1. In keiner Serien wurde ein Schiedsrichter gerufen!
2. Einem Tisch mußte wegen der feucht-fröhlichen Spielweise die Liste und der damit verbundenen Zeitüberschreitung die Spielliste weggenommen werden.
3. Bei der Siegerehrung war vom Sieger (1. Ostsee SC Kiel) nur noch ein Spieler anwesend !!!



ERLEBNIS-
VIELFALT UNTER
EINEM DACH

- ◆ Repräsentativer, teilbarer Gesellschaftssaal mit großer Bühne für bis zu 550 Gäste (22m L x 15m B x 5m H)
- ◆ Drei variable Clubräume für 12-120 Personen
- ◆ Moderne Tagungs- und Konferenztechnik
- ◆ Separate Sektbar und Foyer-Gastronomie



So gute Veranstaltungsmöglichkeiten wie im Bürgerhaus von Brokstedt, werden Sie woanders kaum finden. Unser spektakulärer Saal mit weitläufiger Bühne und moderner Technik eignet sich für Großveranstaltungen aller Art: Bälle, Kongresse, Hochzeiten, Vereinsfeiern, Verkaufspräsentationen und Spielaktionen gelingen hier perfekt. Durch die Bühne bietet sich der Saal für Konzerte und Vorfürungen aller Art besonders an. Die drei Clubräume, die man auch miteinander verknüpfen kann, lassen sich bei Bedarf zum Saal hin öffnen, so daß eine ineinandergreifende Nutzung aller Gesellschaftsräume sehr gut möglich ist.

Die „Bürgerstuben“ im Bürgerhaus von Brokstedt finden Sie im schönen Herzen Südholssteins. Mit bester Anbindung an die Autobahn A7, nur ca.30 Autominuten von Hamburg und Kiel entfernt. Anfahrt: Über die A 7 kommend, nehmen Sie bitte die Abfahrt Neumünster-Großenaspe. Sie fahren dann kurz auf der B 4 Richtung Bad Bramstedt, um gleich wieder rechts nach Brokstedt abzubiegen. Nach ca. 10 km erreichen Sie Brokstedt, das Bürgerhaus finden Sie zentral gelegen in Bahnhofsnähe. Parkplätze sind zahlreich vorhanden. Direkte Bahnverbindungen bestehen nach Hamburg und Neumünster, der nächste Flughafen ist Hamburg-Fuhlsbüttel.



1793 - 04305.

9. Deutsche Schüler- und Jugendkatmeisterschaft, vom 10.-12.06. 2000

Super Bedingungen am Austragungsort der Einzel- und Mannschaftsmeisterschaft, in der Evangelischen Jugend-, Freizeit- und Bildungsstätte Koppelsberg Plön.

Für **249 Teilnehmer** und ca. **60 Betreuer**, hat der LV 2 seine ganzen Erfahrungen und Erkenntnisse, ausgehend von der 1. DSJM in Kappeln bis zur 9. DSJM, in die Vorbereitungen gelegt. Der LV 2-Präsident, Dieter Rehmke und sein Jugendleiter Wolfgang Muus als Gastgeber, haben für die Deutsche Jugendleiterin Edith Treiber und ihr Team, die allerbesten Voraussetzungen geschaffen.

Zum Austragungsort :

Inmitten der schönen Hügel- und Seenlandschaft der Holsteinischen Schweiz, direkt am großen Plöner See, liegt auf der Anhöhe der Koppelsberg, nahe des Luftkurortes Plön. Auf dem ca. 27 ha großen Gelände des Nordelbischen Jugendwerks befinden sich 14 verschiedene Häuser mit bis zu 290 Betten, die zur Entspannung, Erholung, aber auch zum lernen einladen. Der Koppelsberg wird vom Land Schleswig-Holstein als Naturerlebnisraum gefördert.

Der Schleswig-Holsteinische Skatverband hat mit der 9. DSJM einen Maßstab aufgezeigt, der in unserer Gesellschaft in der Jugendpflege, im Bereich des Skats zukunftsweisend sein sollte. Der Denksport Skat im Jugendbereich muss weiter in der Bildung, Fortbildung und Jugendfreizeit, einen festen Platz finden bzw. einnehmen. So wurde auch an der Tradition vom Jugendleiter der VG-Kiel, Georg Mohrhagen festgehalten, ein kleines Nebenprogramm durchzuführen. Am Freitag wurde die Molkerei in Ascheberg, bei der Produktion von Käse besichtigt. Daran schloss sich ein Stadtbummel in Plön und eine Schlossbesichtigung an. Am Samstag, vor der Eröffnungsfeier, wurde auf dem Großen Plöner See eine zweistündige Dampferfahrt mit viel Information über Entstehung des Sees, Land und Leute, unternommen.

Eröffnungsfeier :

Nachdem alle den Pfingstverkehr überstanden hatten, konnte die Eröffnungsfeier, mit Teilnehmern und Gästen aus 16 Bundesländern, stattfinden. Ca. 350 Personen waren bei der Feier anwesend. Durch das schöne Wetter wurde auf der Südseite der Koppelsberger Villa, in seeseitiger Terrassenlage, die Eröffnungsfeier vorgenommen. Wie immer, zuerst der Einmarsch der Fahnenträger der einzelnen Bundesländer, mit Unternehmung der Engelauer Blasmusik. Danach hatten alle anwesenden Honoratioren des DSKV, angefangen von dem Präsident Heinz Jahnke, der in diesem Jahr als Turnierleiter fungierte, bis zum Vizepräsident der Verbandsgruppe Kiel, Dieter Lotz, die Möglichkeit ihre Gruß-, Dankesworte und Wünsche mitzuteilen. Durch ihre Anwesenheit fand eine Würdigung und Anerkennung der Vereinsarbeit statt. Rolf Hemann, Leiter der Bildungsstätte, begrüßte ebenfalls alle Anwesenden. Der Sporteid durfte in diesem Jahr von Katrin Rehmke, Tochter unseres LV-Präsidenten gesprochen werden. Danach wurde, wie immer, die Deutsche National Hymne gespielt und gesungen. Als ein besonderes Bonbon, hat der Vizepräsident der VG-Kiel, Dieter Lotz, unserer Deutschen Jugendleiterin Edith Treiber eine Schärpe, mit den Schl.-Holst.-Farben überreicht, mit der Aufschrift **Mutter der Kids**. Ein Gastgeschenk, das die Anerkennung für Ihre Arbeit um die 9. DSJM zum Ausdruck bringen soll. Somit war die diesjährige Meisterschaft eröffnet.

Betreuerbesprechung :

Vor Spielbeginn wurden die Dienstpläne, Startkarten, Mannschaftskarten verteilt und alle-



Die Eröffnungsfeier

meine Informationen bekannt gegeben. Als eingebrachte Verbesserung zum Turnierablauf, wurden Namensschilder für alle Funktionsträger und Betreuer ausgegeben. Neu ist auch, dass jeder "Bambini-Tisch" von einem neutralen Betreuer besetzt wurde. Küchendienst brauchte am Koppelsberg nicht geleistet werden.

Turnierablauf :

Pünktlich, nach vorgegebenem Zeitplan, konnte die 1. Serie in den drei Altersstufen in getrennten Spielräumen begonnen werden.

Der Landesjugendleiter Wolfgang Muus fand jetzt Zeit für die angereisten Gäste und hatte zu Kaffee und Kuchen im kleinen Saal der Villa, mit Blick auf den Plönersee, eingeladen. Auch eine neue Idee, während der Meisterschaft ein "Round-Table Gespräch" zwischen den Mitgliedern des Präsidiums, den Jugendleitern von Verbandsgruppen und Vereine, zu führen. Hier wurde wieder mal deutlich, unsere Nachwuchsarbeit bewegt sich weiter noch auf einer Schmalspur und ist von einer breit angelegten Vereinsarbeit noch weit entfernt.

Zwischen 1. und 2. Serie wurde für alle erstmals eine Malzeit gereicht. Für die erfahrenen Betreuer war sofort zu erkennen, hier wird eine gesunde und ausgewogene Kost, zugeschnitten auf das Essverhalten unser Kinder, gereicht.

Die so ungeliebte Nachtwache der Gruppenbetreuer, stellte sich durch die Einzelunterbringung der Gruppen gegenüber der Vorjahre als sehr angenehm und problemlos heraus. Der LV 2 war im Haus Hinterste Wache untergebracht. Auf Sichtweite zur Badestelle und umgeben von Sportanlagen, Fußball-, Basketball- und Tischtennisplatz. Zwischen den Spielpausen konnten sich die Kinder ausreichend entspannen. Das gute Wetter lud zum Baden ein. Davon wurde ausreichend Gebrauch gemacht. Der Höhepunkt unseres leiblichen Wohlergehens, war sicherlich der Grillabend am Seeufer mit Grillspezialitäten satt. Als Unterhaltung wurde eine Tombola durchgezogen und später wurde am Lagerfeuer bei Gitarrenmusik gesungen. Schöner kann eine Jugendveranstaltung eigentlich nicht ablaufen.



"Mutter der Kids" DSKV-Jugendleiterin Edith Treiber



Heinz Jahnke erhält einen "Erinnerungsleuchtturm"

Platzierung der 3 Leistungsgruppen in der Einzelwertung, des LV 2

1.) Bambini (25 Teilnehmer)

Pl.	Name	Punkte	Verein
4.	Rene Portmann	2642	SC Klappholz
9.	Dennis Helmke	2412	SC Klappholz
11.	Arek Zaborowski	2156	SC Klappholz
17.	Robin Gering	1982	SC Silberstedt
18.	Hendrik Ude	1969	SC Silberstedt
36.	Diandra Graf	1889	Delingsdorf SV
46.	Lisa Meier	1771	Karo 7 Mame
52.	Oliver Hansen	1674	SC Silberstedt
56.	Christian Wolff	1624	SC Silberstedt
58.	Marlen Degner	1580	TV Grebin
61.	Torben Schaft	1542	Delingsdorf SV
67.	Katrin Rehmke	1423	SC Silberstedt
83.	Martin Pietschmann	1116	SC Klappholz 78
84.	Jannis Schaft	1095	Delingsdorf SV

2.) Schüler (94 Teilnehmer)

Platz	Name	Punkte	Verein
10.	Jens Rehmke	2597	SC Silberstedt
14.	Simon Schaft	2448	Delingsdorf SV
17.	Andreas Rehmke	2291	SC Silberstedt
20.	Daniel Jonischkeit	2232	SC Silberstedt
30.	Lars Borchert	2066	Skrf. Grebin



Besuch in der Molkerei

3.) Jugendliche (130 Teilnehmer)

Pl.	Name	Punkte	Verein
6.	Björn Völkers	3913	SC Klappholz
14.	Sebastian Friese	3521	Grevesmühlen
24.	Felix König	3364	Nusser Buben
29.	Daniel Borchert	3253	TV. Grebin
31.	Robert Knopke	3225	Grevesmühlen
40.	Frank von Raison	2995	SC Klappholz
44.	Matthias Pietschmann	2899	SC Klappholz
52.	Martin Siebelts	2834	TSV Lepahn

Platz	Name	Punkte	Verein
63.	Annika Kommann	2631	Breitenfelde
69.	Chris. Dimitriadis	2562	Breitenfelde
73.	Timo Petri	2539	Karo 7 Mame
84.	Alexander Pust	2421	Kiebitz Dassow
90.	Alexander Kramer	2353	SC Klappholz
96.	Viven Graf	2317	Delingsdorf
105.	David Morell	2138	Delingsdorf
106.	Inga Meier	2125	Karo 7 Mame

4.) Mannschaftswertung, Schüler (21 M.)

Pl.	Spielgemeinschaft	Punkte	Platz
8.	1. SC Silberstedt	7400	3.
10.	VG 24/23/22/13	7218	12.
12.	Delingsdorfer SV	6779	14.
16.	Silberstedt / Grebin / Klappholz	6412	22.

5.)Mannschaftswertung, Jugendliche(35)

Spielgemeinschaft	Punkte
Kr. Plön / Hamburg	12347
LV 2 - VG 24	10976
Breitenfelde / Nusse	10754
SC Klappholz 78	10106

Siegerehrung :

Nachdem alle Unterkünfte ordnungsgemäß geräumt, Koffer für die Heimreise gepackt waren, konnte nach dem Mittagessen die Siegerehrung ablaufen.

Der LV 2-Jugendleiter begrüßte alle Gäste, die angereisten Eltern, den Bürgermeister der Stadt Plön und alle Teilnehmer und Betreuer. Ein Dankeschön an alle Helfer des Hauses und besonders an Georg Mohrhagen, der für die gesamten Pfingsttage zum Getränkeverkauf zu Gunsten der LV-Jugendkasse eingesetzt war. Erstmals wurde für die Erstplatzierten Gutscheine als Sachpreise neben den Ehrenpreisen vergeben. Von dem Skatklub Förde Jungs aus Kiel (die leider z.Zt. keine Jugendlichen in ihrem Verein haben) wurden zwei Pokale für die punkthöchsten Einzelergebnisse bei den Schülern und Jugendlichen gestiftet. Sehr gut kam auch die Idee des Präsidiums der VG Kiel an, für den jeweils 24. Platz in der Einzelwertung einen Preis zu stiften.

Für alle Teilnehmer waren Preise vorhanden. Als Erinnerungs-

geschenk vom Landesverband 2 bekam jeder einen Leuchtturm mit entsprechender Aufschrift.

Anmerkung zu Abschluss :

Wenn man 4 mal infolge dabei war, kann man eine Bewertung und einen Vergleich anstellen.

Die 9. DSJM war eine sonnige, perfekte und gelungene Veranstaltung. Der LV 2 als Gastgeber, hat neue Maßstäbe in der Wahl des Austragungsortes und in der Optimierung des Turnierablaufes abgeliefert. Eine Jugendmeisterschaft ist nicht nur Skat, sondern ein Fest, Begegnung, Erfahrungsaustausch und Motivation für unsere Nachwuchsarbeit.

Der LV 2-Jugendleiter hat zeigen können, dass er für größere Aufgaben befähigt ist. Die Jugendarbeit für ganz Deutschland wäre bei Wolfgang Muus in guten Händen. Mit Wolfgang bekomme Edith Treiber einen verlässlichen Nachfolger. Die Skatjugend und die Betreuer freuen sich auf die 10. DSJM 2001.

Gut Blatt für uns Alle
Egon. Tomaszewski



Edith Treiber und LV-Jugendleiter Wolfgang Muus vor der Siegerehrung



Die Jugendgruppe des 1. SC Silberstedt mit VG Kiel Präsidentin Brigitte Rehmke

1. Bundesliga Nord Herren

1	Glücksritter, Ritterh.	47 636	26:10
2	Kieler Buben	48 607	25:11
3	SC St. Peter-Ording	47 486	24:12
4	Kleeblatt Harburg	44 946	21:15
5	1. Ostsee SC Kiel	48 288	20:16
6	SIG-Bub, Elmehorst	46 492	20:16
7	SC Kalübbe	46 257	19:17
8	Findorffer B., Bremen	41 672	19:17
9	Tura A. Norderstedt	44 764	17:19
10	Hanseaten Bremen	44 007	17:19
11	SC Hoya	44 237	15:21
12	Waterkant Bremerh.	41 005	14:22
13	Vahrer Buben	42 984	13:23
14	Zum r. Hahn, Rastede	40 590	13:23
15	Skatfuchse Leck	40 581	13:23
16	Hager Buben	40 503	12:24

2. Bundesliga Nord Herren

1	Alsterdorf Hamburg	49 746	24:12
2	Rosenblatt Pinneberg	46 450	23:13
3	Skatfreunde Flensburg	46 539	22:14
4	Friesia Flensburg	47 355	21:15
5	Mit V. Bargtheide	45 234	21:15
6	Had'n Lena Meldorf	46 325	20:16
7	Hansa Rostock	44 196	20:16
8	Sundbuben Stralsund	43 982	18:18
9	SC Lurup im SV Hbg.	43 564	18:18
10	Förde Jungs Kiel	44 560	17:19
11	SC St. Annen	43 872	17:19
12	SC Elveshörn	43 731	16:20
13	D.zünl.Skatbrüder, HL	43 381	15:21
14	Karo Bube Wismar	44 011	14:22
15	SC Sereetz	42 861	12:24
16	SC Grabow	37 868	10:26

1. Bundesliga Nord Damen

1	SW 81 Berlin	24 638	14:04
2	SIG B. Eimendorst	24 379	14:04
3	Ideale Jungs Berlin	23 622	13:05
4	Hansa Hamburg	23 802	12:06
5	BSC Schneverdingen	22 895	12:06
6	Dahlem 71 Berlin	22 306	10:08
7	Concordia Lübeck	21 205	09:09
8	PSCN Kiel	20 960	09:09
9	SG Lübeck	20 924	09:09
10	SC Lichterfelde 82	21 200	08:10
11	SC Wandsetal HH	21 470	07:11
12	Joker 78 Kiel	20 729	06:12
13	Fördejungs Kiel	19 846	06:12
14	Herz 7 Tangstedt	16 820	06:12
15	Skatfr. Flensburg	07 452	05:13
16	Findorffer Buben	19 800	04:14

Oberliga Herren SH Staffel Nord

1	Goldene Bub. Husum	31 932	19:05
2	Herz As Neumünster	32 508	15:09
3	Skatfuchse Leck II	30 620	14:10
4	VIB Schuby, Skat	33 284	13:11
5	Brutkamp Albersdorf	30 221	13:11
6	Karo 7 Marne	29 664	12:12
7	1. Heider SC I	29 025	12:12
8	1. Heider SC II	30 972	11:13
9	Elvershörn Elmsh. II	30 024	11:13
10	Reizende B. Averlak	29 227	11:13
11	Krückau B. Elmshorn	28 523	11:13
12	Glückstädter Matjes	28 457	11:12
13	1. SC Sylt	27 903	11:13
14	SC St. Peter-Ording I	29 025	10:14
15	Heidewinkel Harrislee	28 510	10:14
16	Lola B. Hohenlockst.	27 134	08:06

Oberliga Herren SH Staffel Süd

1	Cocker Eutin I	31 988	18:06
2	Kieler SK I	33 352	17:07
3	Kieler Buben II	31 569	17:07
4	Joker 78 Kiel	32 019	16:08
5	Muntere Buben	31 747	16:08
6	TSV Neustadt	30 014	15:09
7	Concordia Lübeck	29 282	13:11
8	1. Kieler SK II	28 130	12:12
9	TSV Gudow	28 505	11:13
10	SC Schönwalde	27 671	11:13
11	1. Gaardener SC	27 312	09:15
12	TSV Kronshagen	26 838	08:16
13	Coker Eutin II	26 546	08:16
14	Am Kalkberg, Segeb.	25 991	07:17
15	Holsentor Lübeck	25 735	07:17
16	Ulenspegel Mölln	24 809	07:17

Oberliga Damen SH

1	1. SC Silberstedt	32 249	20:04
2	TV Grebin	31 144	18:06
3	Am Kalkberg Segeb.	31 440	17:07
4	TSV Neustadt	29 600	15:09
5	Malenter Buben	28 032	15:09
6	Had'n Lena Meldorf	29 533	14:10
7	Herz As Neumünster	27 994	12:12
8	1. Kieler SK	26 080	12:12
9	Muntere B. Moisling	24 338	12:12
10	VIB Schuby	26 814	11:13
11	Schleusena. Brunsb.	26 547	11:13
12	Freischütz Eutin	25 605	11:13
13	SC Peter Pan	25 237	11:13
14	Holstentor Lübeck	24 631	11:13
15/	frei, da 14-er Staffel		
16	frei, da 14-er Staffel		



Sport Cup & Copy Center Schleswig

Inhaber Hanni Philipp

Wimpel + Keramikbecher + T-Shirt mit Druck



»ansehen
anfassen
auswählen«

- ◆ Pokale · Medaillen · Urkunden
- ◆ Ehrenteller · Bierseidel · Glocken
- ◆ Plaketten · Stempel · Gravuren

- ◆ Kopien bis A4 - A0 mit Vergrößern und Verkleinern
- ◆ Laser-Farbkopien bis A3

Unser Service für Auswärtige:

Pokale innerhalb 2 Stunden
◆ Ständig riesige Auswahl ◆

Schleswig · Lollfuß 41 · ☎ (0 46 21) 2 44 58 · Fax 2 72 98 · www.sportcup.de



REUTMÜHLE
FAMILIEN-& SPORTHOTEL
Waldkirchen im Bayerischen Wald

...
gegenüber
vom
Golfplatz!

Bei uns



**dreht sich
alles
um den
Gast!**



FAMILIOTEL .com

Frauenwaldstraße 7
94065 Waldkirchen
Fon: (08581) 2030 • Fax: 203170
internet: www.reutmuehle.de
e-mail: service@reutmuehle.de

Verbandsliga Herren

1 Viöl 2	36.494	20:04
2 Elveshörn III	32.484	15:09
3 Büsum	32.457	15:09
4 Leck 3	28.309	15:09
5 Fering Föhr	30.853	14:10
6 Averlak 2	30.293	14:10
7 Nienbüttel 1	31.391	13:11
8 St. Annen 2	30.096	13:11
9 Husum 2	29.886	12:12
10 Viöl 1	29.309	12:12
11 Brunsbüttel 1	28.780	10:14
12 Garding 1	27.850	10:14
13 Sylt 2	28.246	09:15
14 Hohenasphe	26.243	08:16
15 St. Michel 1	26.195	07:17
16 Nienbüttel 2	23.655	05:19

Bezirksliga Nord Herren

1 Friedrichstadt 1	34.924	21:03
2 Sylt 3	31.151	18:06
3 R+G Heide 1	31.722	17:07
4 Viöl 3	31.368	15:09
5 Rantrum	29.931	14:10
6 Leck 4	30.019	13:11
7 Husum III	28.347	12:12
8 1. Föhrer SC	30.521	11:13
9 Garding 2	28.046	11:13
10 Sylt 4	27.223	11:13
11 Lunden	27.505	09:15
12 St. Peter III	27.429	09:15
13 Tellingstedt	26.994	09:15
14 Leck 5	27.810	08:16
15 Medelby	27.332	08:16
16 Heide 3	26.391	06:18

Bezirksliga Süd Herren

1 Wilsteraner Skatclub 1	35.195	19:05
2 Lola B. Hohenlockstedt	29.796	16:08
3 Langer Peter Itzehoe 1	32.753	15:09
4 1. Heider Skatclub 4	31.163	15:09
5 Skatclub Elveshörn 4	29.353	15:09
6 Hanerau Hademarsch. 1	29.010	12:12
7 Krückaub. Elmshorn 2	28.822	12:12
8 Skatfr. Kl.-Nordende 2	27.717	12:12
9 Skatfr. Kl.-Nordende 1	28.928	11:13
10 Brutkamp Albersdorf 2	28.316	11:13
11 Skatclub Elveshörn 6	26.685	11:13
12 Lola B. Hohenlockst. 3	26.132	11:13
13 Skatclub Elveshörn 5	27.968	09:15
14 Schleus. Brunsbüttel 2	27.094	08:16
15 Hanerau Hademars.2	27.090	08:16
16 L. Peter Itzehoe 2	25.702	07:17

Kreisliga Nord Herren

1 Albersdorf 3	32.941	19:05
2 Rantrum 2	31.766	19:05
3 Albersdorf 4	31.506	18:06
4 Tönning 1	29.824	15:09
5 Witzwort	29.451	15:09
6 Tellingstedt 2	29.410	18:06
7 Niebüll	30.045	14:10
8 Meldorf 3	27.475	12:12
9 Friedrichstadt 2	26.814	11:13
10 Albersdorf 5	26.278	11:13
11 Hennstedt	19.775	10:14
12 Föhr 2	22.443	09:15
13 Viöl 4	28.763	07:17
14 Tönning 2	27.216	07:17
15 R+G Heide 2	23.885	05:19

Kreisliga Süd Herren

1 Oelixer Schützen	30.939	19:05
2 Karo 7 Marne 2	31.868	16:08
3 Skatclub Burg 2	29.682	15:09
4 Had'n Lena Meldorf 2	29.647	14:10
5 Stör-Buben Itzehoe	29.303	14:10
6 Skatclub Burg 1	28.452	13:11
7 Karo As Eddelak	28.231	13:11
8 Skatclub Elveshörn 7	28.188	13:11
9 Karo 7 Marne 3	27.591	12:12
10 Wilsteraner Skatc. 2	27.457	12:12
11 Wilsteraner Skatc. 3	24.971	12:12
12 Hanerau-Hadem. 3	26.648	11:13
13 Krückaub. Elmshorn 3	26.118	11:13
14 Skatfr. Kl. Nordende 3	27.134	09:15
15 Steinburger Buben.	27.697	08:16

An alle Vereine des Skatverbandes Westküste Schleswig-Holstein

Die Kommentare zu den Urteilen des Deutschen Skatgerichts sind überarbeitet und ab sofort erhältlich.

Der Skatverband Westküste plant eine Sammelbestellung für seine Vereine und weitere Interessenten. Bestellungen können bis zum 31.07.2000 beim Schiedsrichterobmann Hans Jacobs, Lokert 11, 25881 Tating oder per Fax Nr. 04862-1628 abgegeben werden.



— TANZ — „WALDESRUH“



Café und Restaurant

Inhaber: Wolfgang Timm

Grossers Allee 1 * 25767 Albersdorf * Tel. 04835/354 * Fax 8315
Busgesellschaften bis 200 Pers. - Tagungen - Hochzeiten - Polterabende
Familienfeiern - auch samstags - Luftgewehrschießanlage (5 Bahnen)

Küche von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr und 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

-Am 12.12.99 um 9.00 Uhr 100. Jubiläumsfrühschoppenskat

Mittwoch 20 Uhr: Tanz für Singles - Sonntag 15 Uhr: Tanztee (bis 19 Uhr)

Samstag 20 Uhr: Tanz - Dienstag Ruhetag

Jeden 2. Sonntag im Monat 9.00 Uhr Frühschoppenpreisskat mit Jackpot

1. Preis 100 DM

Termine 2000: 09. 07. - 13.08. - 10.09. - 08.10.2000

Willy Detlefs vom 1. Heider SC siegte in St. Peter Ording

Das Ranglistenturnier am Ostermontag in der Utholmhalle in St. Peter-Ording wurde von 155 Teilnehmern besucht. Ihnen allen entbot Carsten Dieter Claußen vom gastgebenden Club ein herzliches Willkommen und wünschte allen viel Erfolg.

Nach zwei zügig gespielten Serien und deren Auswertung wurden überragende Ergebnisse festgestellt.

So erreichte der 10. Plazierte Jürgen Kuhr vom 1. Heider SC noch beachtliche 2736 Punkte.



v.l.: Franz Döring, Willy Detlefs, Marlies Köster, Rolf Langkavel

Sieger in der Einzelwertung wurde

1. Willy Detlefs	1. Heider SC	3375 Punkten.
2. Franz Döring,	Wilster	3246 Punkte
3. Rolf Landkavel,	Albersdorf	3096 Punkte
4. Thomas Rump,	Pinneberg	2975 Punkte
5. Uwe Ebsen,	St. Peter-Ording	2826 Punkte

Damen:

1. Marlies Köster, Kiel	2649 Punkte
2. Emni Feddersen, Husum	2227 Punkte
3. Gudrun Siemer, Albersdorf	2221 Punkte

Mannschaften:

1. Rosenblatt Pinneberg	9424 Punkte
(Lothar Fischer, Thomas Rump, Marco Möller, Peter Wesseleck)	
2. Gut Blatt Rendsburg	9101 Punkte
4. Gardinger SK	9038 Punkte
5. Schlußbenasse Brunsbüttel	808 Punkte

Mixed:

1. Inge Jacobs/Hans Sinoradzke	4747 Punkte
2. Gudrun Siemer/Volker Eismann	4317 Punkte
3. Ursei und Wolfgang Ohm	4236 Punkte

Junioren:

Jens Rehmke	1328 Punkte
-------------	-------------

25 Jahre Goldene Buben Husum

Am 11. März um 20 Uhr fand im Klublokal "Kegelsporthalle Husum" die Jubiläumsveranstaltung aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des Skatclub "Goldene Buben Husum" statt.

Neben zahlreich erschienenen Klubmitgliedern konnte der 1. Vorsitzende Rainer Holte als Ehrengäste den LV-Präsidenten Dieter Rehmke mit Gattin, den Skatverband Westküste S.H.-Präsidenten Uwe Krüger aus Elmshorn, den Ehrenpräsidenten Werner Ruge mit Gattin sowie Dieter Lotz mit Gattin aus Kiel begrüßen. Dieter Lotz hatte als damaliger VG 23 Vorsitzender den Husumer Klub mit gegründet. Sehr herzlich begrüßte er auch seine anwesenden Vorgänger im Amt des 1. Vorsitzenden. Dann ehrte Rainer Holte drei Klubmitglieder für 25-jährige Klubmitgliedschaft. Uwe Krüger überbrachte Grüße und Glückwünsche des Skatverbandes Westküste. Er wünschte dem Klub eine erfolgreiche Zukunft und überreichte einen Ehrenteller. Vom Nachbarclub, Gardinger SK, überbrachte der 1. Vorsitzende Hans Jacobs Grüße und Glückwünsche und zur Erinnerung an das Jubiläum einen Zinnteller. Ein vorzügliches Essen, eine reichhal-

tige Tombola und Tanz bis in den Morgen gehörten ebenso dazu wie herzliche Dankesworte des 1. Vorsitzenden für die Grußworte und Präsente.

25-jähriges Jubiläum und Ranglisten-Preisskat der "Goldenen Buben Husum"

157 Teilnehmer trafen sich am 06. Februar 2000 zum Jubiläumspreisskat der Goldenen Buben in der Kegelsporthalle in Husum. Bei seiner Begrüßung zeigte sich der 1. Vorsitzende Rainer Holte sichtlich überrascht von dem guten Besuch. In Eile wurde das geplante Platzangebot erweitert und es fanden auch alle ihren Platz. Nach pünktlichem Start und einem zügigen harmonischen Verlauf wurden nachfolgend aufgeführte Sieger proklamiert

Turniersieger Einzel: Walter Sydau, Pinneberg

Mannschaft: Skatfuchse Leck mit den Spielern Frauke und Bernd Wegener, Sabine Zeh, Martin Jensen

Sieger Mixed: Sabine Zeh und Martin Jensen



VG-22 Präsident, Uwe Krüger, übergibt dem 1. Vorsitzenden der Goldenen Buben, Rainer Holte, ein Präsent

1. SC St. Annen gewinnt Mannschaftspokal beim RL-Turnier in Friedrichstadt

101 Teilnehmer begrüßte die 1. Vorsitzende Marlies Pätzhold im Aquarium Cafe in Friedrichstadt zum diesjährigen Ranglisten-Preisskat des Treene-Skatclubs. Nach zwei zügig gespielten Serien und Auswertung der Ergebnisse stand Rolf Beier von den Lola Buben mit 3381 Punkten als überlegener Einzelsieger fest.

2. Kurt Völtzke,	St. Annen	2930 Punkte
3. Franz Ohland,	Brunsbüttel	2922 Punkte
4. Dietmar Nagorny,	Meldorf	2849 Punkte
5. Arno Ohlsen,	Leck	2810 Punkte

Damen:

1. Herta Jensen,	Böklund	2727 Punkte
2. Dörte Schmidt,	Burg	2413 Punkte
3. Gisela Schulz,	Silberstedt	2095 Punkte

Mannschaften:

1. 1. SC St. Annen	9330 Punkte
(Helmut Völtzke, Kurt Völtzke, Herbert Zeblich, Uwe Bockhold)	
2. Skatfuchse Leck	8926 Punkte
3. Had'n Lena Meldorf	8545 Punkte
4. SC Ha.-Hademarschen	8443 Punkte

Skatverband Westküste Schleswig-Holstein ermittelte Mannschaftsmeister 2000.

Lola Buben Hohenlockstedt I siegten

65 Mannschaften des Skatverbandes Westküste S.H. trafen sich im Mildstedter Kirchspielkrug zum Turnier um die VG-Mannschaftsmeisterschaft, gleichzeitig die Qualifikation zur LV-Mannschaftsmeisterschaft. Leider hatten sich für die Bereiche Damen und Jugend zu wenig Mannschaften gemeldet, so dass hier auf eine Turnierausrüstung verzichtet wurde. Nach 4 gespielten Serien standen die Lola Buben Hohenlockstedt I mit den Spielern Möller, Beier, Böhm und Wagner mit 18800 Punkten als überlegener Sieger fest.

2. SC Elveshörn I	17612 Punkte
3. Brutkamp Albersdorf I	17310
4. Brutkamp Albersdorf II	17073
5. Had'n Lena Meldorf I	17040
6. SC St. Peter-Ording III	16870
7. 1. Wilsteraner SC	16648
8. Treene SC Friedrichstadt I	16647
9. Krückau Buben II	16539
10. Goldene Buben Husum II	16448
11. Kleeblatt Viöl I	16445
12. Karo Hoch Nienbüttel I	16426
13. Skatfuchse Leck II	16389
14. R+G Heide I	16328
15. 1. Tönninger SC I	16211
16. 1. SC Sylt I	16153
17. SC Elveshörn II	16131

Zusätzlich sind die 1. Bundesliga-Mannschaften aus St. Peter-Ording und Leck qualifiziert.

Diese 19 Mannschaften fahren zusammen mit 5 Damenmannschaften und einigen Jugendmannschaften am 04. Juni 2000 nach Brokstedt zur LV-Mannschaftsmeisterschaft.

Sieger beim Ranglistenturnier St. Annen wurde Christopher Jungclaus

Blatt frei hieß es am Ostersonnabend um 14 Uhr im Lindenhof in Lunden für 133 Skatfreunde beim Ranglistenturnier des 1. SC St. Annen. Sehr erfreut zeigte sich Helmut Völtzke über den sehr guten Besuch, der auch in diesem Jahr aus allen Teilen Schleswig-Holsteins und Hamburg kam. In der netten Atmosphäre des Lindenhofs nahm das Turnier einen ruhigen harmonischen Verlauf und nach zügiger Auswertung wurden folgende Sieger ausgerufen:

Einzel:	
Christopher Jungclaus, Albersdorf	2997 Punkte
Hans L. Carstensen, Viöl	2992
Inge Jacobs, Garding	2985
Hermann Jensen, Husum	2870
Reinhard Sötje, Itzehoe	2839
Damen:	
Inge Jacobs, Garding	2985
Johanna Neme, Lieth	2796
Gisela Schulz, Husum	2484
Mannschaft:	
Langer Peter Itzehoe 9181 mit den Spielern Uwe Möller, Jens Quilling, Reinhard Sötje, Bernd Franke	
Goldene Buben Husum	9161
Kleeblatt Viöl/SC Rantrum	8923

Nächstes Großereignis in St. Annen ist der 18. Sommerpokal am 16. Juli 2000 im Lindenhof in Lunden. (siehe auch Anzeige in diesem Heft 2)

Inge Jacobs siegte in Witzwort

65 Teilnehmer konnte der 1. Vorsitzende des Skatclubs Kreuz As Witzwort Jens Röhe zum diesjährigen Preisskat begrüßen. Sie kamen aus allen Regionen Schleswig-Holsteins. Unter der Leitung von Turnierwart Helmuth Petersen und Dietmar Nagorny gab es ein spannendes Rennen um Sieg und Platz. Am Ende stand Inge Jacobs vom Gardinger SK mit 2853 Punkten als Siegerin fest.

2. Harald Paulsen, Flensburg	2801 Punkte
3. Peter Ricktsen, Flensburg	2694
4. Karl H. Ingwersen, Witzwort	2623
5. Hans Kerth, Rantrum	2567

Mannschaft:

1. Flensburg mit 9798 Punkten mit den Spielern Paulsen, Ricktsen, Plamann, Templin	
2. Brutkamp Albersdorf	8691
3. Treene SC Friedrichstadt	8614

Mixed:

1. Inge Jacobs/Heinz Sinoradzki	5025
2. Gisela Schulz/Gert Wulf	4741
3. Karin und Lutz Lesekrug	3399

Marco Möller, Lola Buben, Sieger beim Ranglisten-Preisskat in Meldorf

207 Teilnehmer aus dem gesamten norddeutschen Raum konnte der 1. Vorsitzende von Had'n Lena Meldorf, Dietmar Nagorny am 01. Mai 2000 im Vereinslokal "Nindorfer Hof" begrüßen. Unter der bekannt guten Leitung von Dietmar Nagorny nahm das Turnier einen zügigen Verlauf. Die ebenso schnell abgewickelte Auswertung erbrachte überragende Ergebnisse. So erreichte Werner Schmidt, Had'n Lena als 10. noch 2811 Punkte.

Einzelwertung:

1. Marco Möller, Lola Buben	3290 Pkt
2. Hans W. Schnoor, Albersdorf	3140
3. H.W. Voss, St. Annen	3116
4. Peter Hebbeln, Hademarschen	2951
5. Rudi Neumann, Albersdorf	2925

Damen:

1. Karin Schröder, Hamburg	2700
2. Marlies Pätzhold, Friedrichstadt	2645
3. Inge Jacobs, Garding	2386

Mixed:

1. Karin und Horst Schröder, Hamburg	4559
2. M.Pätzhold/Hermann Christian, Friedrichstadt	4387
3. Doris und Dieter Asmussen, Schuby	4263

Junioren:

1. Tim Lütje, Nienbüttel	1684
--------------------------	------

Mannschaften:

1. Lola Buben Hohenlockstedt (Albert Kühn, Wilfried Stüben, Rolf Beier, Marco Müller)	10022
2. 1. Heider SC	9529
3. Gardinger SK	9066
4. Had'n Lena Meldorf	8989
5. 1. SC St. Annen	8965

Mit Glückwünschen an alle Sieger verabschiedete Dietmar Nagorny alle Gäste, er dankte für den guten Besuch, der den Nindorfer Hof bis auf den letzten Platz füllte.

Eiderstedter Skattage 2000 verliefen erfolgreich

Trotz Sommerhitze beteiligten sich 110 Spielerinnen und Spieler an der 18. Gardinger Stadtmeisterschaft. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hans Jacobs, der allen für ihr Erscheinen dankte und gut Blatt wünschte, entwickelte sich ein zügiger und harmonischer Turnierablauf. Nach zügiger Auswertung der Ergebnisse wurden die nachfolgend aufgeführten Sieger ausgerufen:

Einzel

Wilfried Stüben, Hohenlockstedt	2859
Günter Fock, St. Peter-Ording	2769
Reinhard Sötje, Itzehoe	2687
und beste Dame: Karin Schröder, HH	2643
und 2. Dame: Gisela Schulz, Husum	2640

Mixed

Karin und Horst Schröder, Hamburg	4874
Marlies Paetzhold-Kurt Völtzke	4537
Uschi Wiegels-Jakob Kaster, HH	4504

Mannschaften

1. SC St. Annen	9505
mit Uwe Bockholt, Herbert Zeblyn, Kurt u. Bernd Völtzke	
2. SC Alsterdorf Hamburg	9378
3. Viöl/Schuby	9055
4. Wilster/Itzehoe	8850

Fahrt zum Deutschlandpokal in Berlin vom 12. bis 15. Oktober 2000

Programm

12.10.2000	Anreise 6.00 Uhr ab Leck über Husum, Heide, Itzehoe nach Wandlitz (weitere Zustiegmöglichkeiten)
13.10.2000	Große Stadtrundfahrt, abends Teilnahme- möglichkeit am Vorturnier
14.10.2000	Deutschlandpokal
15.10.2000	Rückfahrt über Potsdam

Reisepreis DM 370,00 mit Halbpension im Doppelzimmer,
EZ-Zuschlag DM 60,00.

Anmeldung an: Hans Jacobs,
Lokert 11,
258814 Tating,
Tel. und Fax 04862 / 1628

bis 01.09.2000 und Zahlung der Reisekosten bis zum
01.10.2000 an Hans Jacobs, Konto-Nr. 141028829, BLZ 217
500 00 bei der Sparkasse Nordfriesland
Die Anmeldung zum Deutschland Pokal nehmen alle Klubs
direkt vor!

17.

Hafentage-Pokal-Skatturnier

am **13. August 2000** um 14 Uhr
Kegelsporthalle

Schleswiger Chaussee 23

Skatclub Goldene Buben Husume.V.

1.Preis: 300,-DM u. Pokal
weitere Preise nach Beteiligung

Rangliste VG 22 Stand nach dem 01.05.2000

Herren Name	Pkte.	Damen Name	Pkte.
1. Willy Dettlefs, 1. Heider	94	1. Inge Jacobs, Garding	63
2. Gerd Wuff, Viöl	73	2. Gisela Schulz, Husum	41
3. Franz Ohland, Brunsbüttel	68	3. Dörte Ploog, Meldorf	36
4. Kurt Völtzke, St. Annen	62	4. Wiebke Schumacher, Husum	31
5. Dietmar Nagorny, Meldorf	60	5. Helene Kähler, R+G Heide	29
6. Arno Ohlsen, Leck	60	6. Marika Martens, Lunden	23
7. Franz Döring, Wilster	51	7. Marlies Pätzold, Friedrichstadt22	
8. Theo Christiansen, Rantrum	49	8. Gudrun Siemer, Albersdorf	22
9. Rolf Beier, Lola	48	9. Karin Leseckrug, Brunsbüttel	21
10. Klaus Mann, Brunsbüttel	48	10. Dörte Schmidt, Burg	18
11. Reinhard Sötje, Itzehoe	46	11. Elfi Frieg, Brunsbüttel	15
12. Reimer Bröcker, 1. Heider	46	12. Inge Müller, Albersdorf	13
13. Rolf Langkavel, Albersdorf	45	13. Emmi Feddersen, Husum	10
14. Herbert Zebelin, St. Annen	42	14. Frauke Wegner, Leck	10
15. Bernd Franke, Wilster	41	15. Mathilde Völtzke, St. Annen	10
16. Jens H. Lorenzen, Husum	39	16. Elke Becker, Averlak	7
17. Rudi Neumann, Albersdorf	38	17. Käte Jensen, Viöl	7
18. Wilfried Stüben, Lola	37	18. Hildegard Ruge, 1. Heider	6
19. Günter Siemer, Meldorf	36		
20. H.J. Ninnemann, Elveshörn	35		

Jubiläumsturnier bei den Ehepaaren

Ein kleines Jubiläum gab es für das Ehepaar-Turnier, das Teil der Eiderstedter Skattage ist und immer am Pfingstsonntag in St. Peter-Ording im Schützenhaus stattfindet.

1981 lud das Ehepaar Gerda und Wolfgang Fuhrig erstmals zu einem Ehepaar-Turnier ein. Keiner hätte es damals für möglich gehalten, dass dieses Turnier so lange Bestand haben würde. Es erfreut sich jedoch nach wie vor großer Beliebtheit und hat in seinen Reihen Teilnehmer aus ganz Deutschland.

Als das Ehepaar Fuhrig nach Dinkelsbühl verzog, übertrugen sie das Ehepaar-Turnier an Inge und Hans Jacobs.

2 Ehepaare haben es geschafft, bei allen Turnieren dabei gewesen zu sein: Inge und Dieter Lotz aus Kiel und Gertrud und Jochen Rimkus aus Bad Schwartau 6 weitere Ehepaare, die beim Start dabei waren, zählen auch heute noch zu den Teilnehmern. Nach wie vor sind sich alle Teilnehmer einig: Wer nicht dabei war, hat etwas versäumt.

Das Jubiläumsturnier verzeichnete 38 teilnehmende Ehepaare.

Alle zusammen sorgten dafür, dass das Turnier im gemütlichen Schützenhaus einen zügigen Verlauf nahm.

Bevor es zur Siegerehrung kam, dankte Hans Jacobs allen für ihr Erscheinen und bat auch im kommenden Jahr wieder dabei zu sein und im Kreis der Bekannten für eine Teilnahme zu werben. Dann kam es zur Siegerehrung: Unter dem Beifall aller Teilnehmer wurden Gertrud und Jochen Rimkus als Sieger des 20. Ehepaar-Turniers ausgerufen.

Der 1. Sieg bei der 20. Teilnahme. Spontan sagte Jochen Rimkus: Wenn das Turnier noch 10 Jahre besteht, wir sind immer dabei, solange wir gesund sind.

Die Siegerliste:

1. Gertrud und Jochen Rimkus	5220
2. Rita und Alex Schok, Flensburg	4808
3. Renate und Rolf Schmidke, HH	4730
4. Doris und Boy Peters, Tating	4709
5. Frauke u. Bernd Wegener, Leck	4597
Beste Dame: Gertrud Rimkus	2836
Beste Herr: Bernd Wegener	3298

18. Kreuz-Pokal in der Raststätte "Kreuz" in Tönning

75 Teilnehmer aus allen Teilen Schleswig-Holsteins und dem fernen Schwarzwald füllten den schönen Saal der Raststätte Kreuz. Sie alle versuchten einen der Pokale oder der zahlreichen Geldpreise mit nach Hause zu nehmen.

Die Raststätte Kreuz entwickelt sich so langsam zu einem wirklichen Skattreff. Hier ist nicht nur der Tönninger SC zuhause. Hier finden außerdem jeden Freitag um 19.30 Uhr und jeden Sonntag um 15 Uhr Preisskat statt, die sich großer Beliebtheit erfreuen und auch der Skatverband Westküste führt hier die Liga-Endrunde und den Max Schütt-Pokal durch.

Folgende Sieger konnten sich beim 18. Kreuz-Pokal in die Siegerliste eintragen:

Einzel:

1. Peter Richtsen, Flensburg
2. Günter Siemer, Meldorf
3. Gerd Wulf, Viöl
4. Peter Claußen, Brunsbüttel
5. Heinz Sinoradzki, Garding

Damen:

1. Elfi Frieg, Brunsbüttel

Mixed:

1. Elfi Frieg - Peter Claußen, Brunsb.

Mannschaften:

1. Flensburg-Süderbrarup
2. Meldorf-Hohenlockstedt
3. Brunsbüttel

Ranglistenturnier des Skatclub "Langer Peter Itzehoe"

Über 30 Grad Wärme und als Spieltag den Muttertag gewählt, bescherten dem SC Langer Peter nur 78 Teilnehmer zu seinem Ranglisten-Preisskat. Diese spielten in lockerer Atmosphäre die 2 Serien. Am Ende waren sich alle einig, im Cafe Schwarz, von einer guten Bewirtung begleitet, ein schönes Turnier gespielt zu haben.

Mit einem Dank an alle für ihr Kommen leitete der 1. Vorsitzende Uwe Möller die Siegerehrung ein und rief nachfolgend aufgeführte Sieger aus:

Einzel

- Jürgen Gosch, Kiel
Rolf Brandt, Meldorf
Leo Rofalski, Itzehoe

Damen

- Helene Kähler, Heide

Mixed

- Dörte Ploog-Rolf Brandt, Meldorf
Johanne Nane-Lutz Leseckrug, Meldorf
Helene Kähler-Theo Christiansen, Heide

Mannschaften

- Had'n Lena Meldorf
mit Dörte Ploog, Günter Siemer,
Rolf Brandt, Lutz Leseckrug
Brutkamp Albersdorf
1. SC St. Annen

Großer öffentlicher Preisskat

3. Ranglistenturnier beim SC Burg / Dithm.

Offen für alle Skatspieler

Samstag, 16. September 2000 um 14.00 Uhr

Restaurant "Holsteinisches Haus"

Tel. 04825 / 2257

257132 Burg / Dithmarschen, Buchholzer Str. 9

2 Serien a 48 Spiele nach den Regeln des DSKV

pro Teilnehmer DM 16,00 incl. Kartengeld
pro Mannschaft (4-er) DM 20,00

1. Preis DM 300,00

(ab 80 Teilnehmer) weitere Preise nach Beteiligung

Einzel – Mannschaft – Mixed

Ehrenpreis für die beste Dame

Abreuzgeld: pro verlorenes Spiel DM 1,00,
ab dem 4. Verl. Spiel DM 2,00

Anmeldungen: an Holger Ruge, 25712 Burg/Dithm.,
Lindenstr. 5, Tel.: 04825/8168

Wir wünschen allen eine gute Anreise nach Burg.
Günstige Parkmöglichkeiten 2 Min. vom Spiellokal auf
dem Marktplatz oder am ZOB

Großer öffentlicher Preisskat

2. Rantrumer Ranglistenturnier

Samstag, 22. Juli 2000, Beginn 14.00 Uhr

Spielort: Dörpskrog Rantrum / Husum

Gespielt werden 2 Serien a 48 Spiele nach den Regeln des DSKV

Verlorene Spiele: Die ersten drei Spiele DM 1,00,
alle weiteren DM 2,00

1. Preis DM 300,00 + Pokal
(bei mindestens 80 Teilnehmern)
2. Preis DM 200,00 + Pokal
3. Preis DM 100,00 + Pokal
und weitere Preise nach Beteiligung

3 Mannschaftspokale, 2 Mixedpokale und 1 Jugendpokal

Anmeldung bis 20. Juli 2000 unter Tel. 04848 / 832
oder 04848 / 309

Startgeld:

Mannschaften	DM 20,00	Jugendliche	DM 7,50
Einzel	DM 16,00	Mixed	DM 10,00

Der Skatclub Rantrum wünscht allen Beteiligten eine gute

29 347	11 : 13	9. TSV Lepahn III	27 874	13 : 11
C III	26 895	11 : 13	10.1. Bornhöveder SV II	26 440
	28 417	10 : 14	11. Herz As Neum. IV	27 190
	27 382	10 : 14	12. SV Hammer I	27 108
II	24 329	9 : 15	13.1. Schönberger SC III	26 278
	24 182	8 : 16	14. Wankendorf II	25 958
	22 826	8 : 16	15. SV Boostedt I	25 980
I	23 668	3 : 21	16.1. Gaardener SC III	9 286
				0 : 24

14. Viöler Supercup 2000

Öffentlicher Preisskat und Ranglistenturnier

Spieltag am Sonntag, den 09. Juli 2000 um 14.00 Uhr

Spielort: in Viöl / Eckstock (Richtung Bredstedt),
Tel. 0843-1803

Spielmodus: 2 x 48 Spiele nach DSKV-Regeln

Startgeld: Einzelspieler 16,00 DM
Junioren 8,00 DM
4er Mannschaft 20,00 DM
Mixed 10,00 DM

Abreuzgeld: 3 verlorene Spiele je 1,00 DM
Ab dem 4. Spiel 2,00 DM

Preise: Einzel: 1. Pokal 300,00 DM
2. Pokal 200,00 DM
3. Pokal 100,00 DM

Mannschaften: 1. Pokal 160,00 DM
2. Pokal 120,00 DM
3. Pokal 80,00 DM

Mixed: Geldpreise nach Beteiligung

Weitere Geldpreise nach Beteiligung

Pokal für die beste Dame und den besten Junior*

Mannschaftsanmeldungen erbeten unter 04843-1047 oder
1826

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und
"Gut Blatt"

*) bei Mindestbeteiligung von 4 Juniorenspielern

& Copy Center

Inhaber Hanni Philipp

becher + T-Shirt mit Druck

Jaillen · Urkunden

Bierseidel · Glocken

stempel · Gravuren

4 - A0 mit Vergrößern und Verkleinern

kopien bis A3

für Auswärtige:

halb 2 Stunden
günstige Auswahl ♦

44 58 · Fax 2 72 98 · www.sportcup.de

25 Jahre LOLA BUBEN Hohenlockstedt und Ranglistenturnier

Aus Anlaß des 25-jährigen Jubiläums der Lola Buben veranstaltete dieser Klub nach 5 Jahren wieder ein RL-Turnier in der neu renovierten Gaststätte „Zum Kamin“ (früher Hülsings Hotel). Der 1. Vorsitzende Werner Böhm konnte den Präsidenten des DSKV, Heinz Jahnke aus Bremen, den Vizepräsidenten des Skatverbandes Schleswig-Holstein, Armin Helm aus Tellingstedt, den Ehrenpräsidenten der VG Westküste Werner Ruge aus Heide sowie den 2. Vorsitzenden der VG Kiel, Dieter Lotz begrüßen. Ebenfalls herzlich begrüßt wurde der Bürgermeister der Großgemeinde Hohenlockstedt, Herr Blaschke. Nachdem auch der Bürgermeister seine Grußworte ausgesprochen hatte, übergab er dem 1. Vorsitzenden der Lola Buben ein Geldgeschenk und dem DSKV-Präsidenten ein Bildband von Hohenlockstedt. Dieter Lotz überreichte persönlich ein Wimpel zum 25. Geburtstag. Danach konnten endlich 130 Skatspieler und Skatspielerinnen mit dem Turnier beginnen. Um 18.30 Uhr konnte die Siegerehrung stattfinden. Den 1. Platz konnte der Oberligaspieler Hans-Otto Möller mit 3073 Punkten aus Lola belegen und dafür DM 500,— und ein Pokal in Empfang nehmen. Den 2. Platz und gleichzeitig beste Dame wurde Inge Jacobs aus Garding mit 2975 Punkten, sie erhielt DM 300,— und eine

Blumenvase mit einem schönen Strauß Blumen drin. Bestes Ehepaar wurde das Paar Lotz. Das Siegerpaar erhielt einen Zinnteller mit dem Wahrzeichen Hohenlockstedts. Im Mannschaftswettbewerb waren 23 Mannschaften dabei. Den vom Vereinswirts-paar Andrea und Jürgen Peters gestifteten Pokal gewannen die Goldenen Buben aus Husum dazu DM 160,— vor St. Annen DM 120,—, Leck DM 100,— und Lola DM 80,—. Die beiden Damen des Vorstandes, Frau Jahnke und Frau Helm wurden von der Frau des 1. Vorsitzenden der Lola Buben zum Kaffee privat eingeladen und danach, während die aktiven Skatspieler und Spielerinnen um Punkte kämpften, machten Helga und Werner Böhm mit ihren Gästen eine kleine Ortsrundfahrt um einmal die ehemaligen Bunker, den Wasserturm sowie die Lohmühle u.a. zu zeigen. Nach der Siegerehrung und Preisverteilung begaben sich dann die Lola Buben mit den geladenen Gästen ins Klublokal „Zum Kühlen Grunde“. Hier wurden durch den 1. Vorsitzenden wiederum der Präsident des DSKV, Heinz Jahnke und Frau, der Vizepräsident des Skatverbandes S. H., Armin Helm und der Ehrenpräsident Werner Ruge begrüßt, ebenfalls auch ihre Ehefrauen. Dazu konnten weitere Gäste mit ihren Ehefrauen begrüßt werden und auch der 1. Vorsitzen-

de der VG Westküste, Uwe Krüger, der Schiedsrichterobmann und Pressewart Hans Jacobs, der Spielleiter und Ligaobmann Dieter Nagomy, die Vorsitzenden der Skatclubs Elmshorn Josef Schwarzenberg, Glückstädter Matjes Gustaf Stadermann, Langer Peter Uwe Möller, Null Ouvert Hohenaspe Peter Eichelkraut und Ölxdorfer Schützen Walter Lansink sowie alle Lola Buben mit ihren Frauen bzw. Partnerinnen, die fast vollzählig anwesend waren. Herzlich willkommen war auch der Musikus Rolf, der bis zum frühen Morgen mit seiner tollen Musik für prima Stimmung sorgte. Nach dem hervorragenden Essen gab dann der 1. Vorsitzende einen kleinen Rückblick und es wurden dann die noch heute im Klub aktive spielenden 9 Gründungsmitglieder zur Ehrung aufgerufen. Die Ehrenurkunde für 25 Jahre im DSKV wurde überreicht vom Präsidenten Heinz Jahnke, die Ehrennadel vom Präsidenten der VG Westküste Uwe Krüger und je ein Präsentkorb vom 1. Vorsitzenden der Lola Buben Werner Böhm an folgende Jubilare dazu für die Damen eine Blumenstrauß, den ebenfalls der 1. Vors. Werner Böhm

vom Kassenwart der Lola Buben Kurt Wagner überreicht bekam. 25 Jahre dabei sind Emma Schönhoff, Helga Oscewski, Helga Böhm, Günter Schönhoff, Kurt Wagner, Arno Schröder, Uwe Franz, Albert Kühn und Werner Böhm, der diesen Klub gründete und seit 25 Jahren im Vorstand ist und davon 21 Jahre 1. Vorsitzender. Mit Werner Böhm und vielen anderen Skatfreunden aber auch 25 Jahre dabei. Weggefährte, Vorstandskollege und immer durch dick und dünn gegangen wurde zur Überraschung aller der neue Ehrenpräsident Werner Ruge aufgerufen und von den Lola Buben mit einem Präsentkorb geehrt. Danach wurden dann noch Ehrungen durch die Vorstandsmitglieder der Verbände durch Überreichung von Urkunden, Bildern oder Ehrentellern vorgenommen. Auch sämtliche Vorsitzende der eingeladenen Klubs ließen es sich nicht nehmen, ein Präsent zu überreichen. Alles wurde bildlich von der Fotografin Carola Böhm festgehalten. Nach allen Ehrungen konnte endlich getanzt werden. Werner Böhm und die Lola Buben möchten sich bei allen Gästen herzlich bedanken.

Werner Böhm



Die Jubilare der Lola Buben mit dem DSKV Präsidenten Heinz Jahnke und dem VG 22 Präsidenten Uwe Krüger.

„Zum Kühlen Grunde“

Jürgen Peters

Mittelstraße 2

25551 Hohenlockstedt

Tel. 04826 / 2207

Fax. 04826 / 8252

Klubhotel der Lola Buben.
Gutbürgerliche Gaststätte
für Familienfeste aller Art
sowie Betriebs- und Vereinsfeste

Verbandsliga Herren

1. Joker 78 Kiel	II	34 748	18 : 6
2. Sfr. Neumünster	I	31 745	16 : 8
3. SG Kühren	I	31 552	16 : 8
4. Kreuz Dame B.	I	31 254	14 : 10
5. SK 77 Eggebek	I	31 013	14 : 10
6. Förde Jungs	II	30 871	14 : 10
7. Sfr. Flensburg	II	30 806	12 : 12
8. Wikinger Sfr	II	30 366	12 : 12
9. Börsena. Fockbek	I	29 388	9 : 9
10.1. Trappenkamper	I	28 796	12 : 12
11. Böklunder Sfr.	I	28 623	12 : 12
12.1. SC Silberstedt	I	26 652	10 : 14
13. TTC Grün Weiß FLI	I	25 568	9 : 15
14. SC Kalübbe	III	25 925	8 : 16
15. TV Grobin	I	26 241	7 : 17
16. SC Kalübbe	II	27 216	6 : 18

Bezirksliga Nord Herren

1. Reiz An Kiel I	31 837	17 : 8
2. 1. SC Silberstedt II	31 671	15 : 9
3. Schlauspieler I	31 520	14 : 10
4. SK Kieler Jungs I	30 804	14 : 10
5. Kieler Buben III	30 571	14 : 10
6. SC Hüsby I	30 174	13 : 11
7. 1. Eckernförder SCI	29 783	13 : 11
8. Bollingstedter S. I	29 220	13 : 11
9. Wikinger Sfr. I	30 807	11 : 13
10. Gut Blatt RD II	28 708	11 : 13
11.1. Gettorfer SCI	28 494	11 : 13
12. Klappholz 78 I	28 396	11 : 13
13. Gut Blatt RD III	29 369	10 : 14
14. HW Harrislee II	27 981	10 : 14
15. Büdelsdorfer B. I	26 704	9 : 15
16. Treffpunkt Kropp I	26 238	7 : 17

Bezirksliga Süd Herren

1. Gut Blatt RD I	30 772	17 : 7
2. 1. Bornhöveder SVI	30 587	17 : 7
3. 1. Schönberger SCI	30 863	16 : 8
4. SG Kühren II	30 517	15 : 9
5. Förde Jungs III	29 668	15 : 9
6. 1. Eckernförder SC II	30 271	14 : 10
7. 1. Friedrichsorter I	27 854	13 : 11
8. Herz As Neum. II	30 059	12 : 12
9. SC Groten As I	29 109	12 : 12
10.1. Schönberger SC II	29 787	11 : 13
11. SC Schwentine I	25 580	7 : 11
12. Kreuz Dame B. II	29 886	9 : 15
13. TSV Lepahn I	28 200	9 : 15
14. BB Klausdorf I	26 646	8 : 15
15. Wankendorf I	26 485	8 : 16
16. TSV Lepahn II	26 701	6 : 18

Kreisliga Nord Herren

1. SC Harrislee I	32 658	19 : 5
2. 1. SC Silberstedt III	30 856	16 : 2
3. HW Harrislee III	32 656	15 : 9
4. Bollingstedter S. II	30 632	15 : 9
5. 1. Riesebyer SC I	28 592	15 : 9
6. SC i. VfB Schuby II	32 286	14 : 10
7. 1. Schleswiger SC I	32 164	14 : 10
8. SC Damp I	28 494	14 : 10
9. Büdelsdorfer B. II	29 101	13 : 11
10. Böklunder Sfr. II	29 660	12 : 12
11. SC Hüsby II	28 300	10 : 14
12. Sfr. Schwansen II	26 448	8 : 16
13.1. Gettorfer SC II	26 949	7 : 17
14.1. Schleswiger SC II	26 258	7 : 17
15. Treffpunkt Kropp II	25 819	7 : 17
16. Freizeit Zocker I	19 074	6 : 18

Kreisliga Mitte Herren

1. Börsenasse Fockb. II	33 247	20 : 4
2. Kieler Sprotten I	32 030	18 : 6
3. SC i. VfB Schub III	33 421	17 : 7
4. 1. Gaardener SC II	30 462	16 : 8
5. Kieler Sprotten II	29 973	14 : 10
6. Sfr. Schwansen I	28 441	13 : 11
7. 1. Friedrichsorter III	31 030	12 : 12
8. Gut Blatt Skat-Eck I	30 072	12 : 12
9. SV Holtsee I	29 347	11 : 13
10.1. Eckernförder SC III	26 895	11 : 13
11. Reiz An Kiel II	28 417	10 : 14
12. Joker 78 Kiel III	27 382	10 : 14
13.1. Riesebyer SC II	24 329	9 : 15
14. DAB-Kate I	24 182	8 : 16
15. PSCN Kiel I	22 826	8 : 16
16. SK Kieler Jungs II	23 668	3 : 21

Kreisliga Süd Herren

1. FT Preetz I	31 133	17 : 7
2. SG Kühren III	29 749	17 : 7
3. Kortankieker B. I	29 571	16 : 8
4. BB Klausdorf II	28 981	15 : 9
5. Schellhorner B. I	27 153	15 : 9
6. 1. Trappenkamper II	31 030	14 : 10
7. Herz As Neum. III	29 429	14 : 10
8. 1. Friedrichsorter II	30 788	13 : 11
9. TSV Lepahn III	27 874	13 : 11
10.1. Bornhöveder SV II	26 440	12 : 12
11. Herz As Neum. IV	27 190	11 : 13
12. SV Hammer I	27 108	9 : 15
13.1. Schönberger SC III	26 278	9 : 15
14. Wankendorf II	25 958	9 : 15
15. SV Boostedt I	25 980	8 : 16
16.1. Gaardener SC III	9 286	0 : 24



Sport Cup & Copy Center Schleswig

Inhaber Hanni Philipp

Wimpel + Keramikbecher + T-Shirt mit Druck



»ansehen
anfassen
auswählen«

- ◆ Pokale · Medaillen · Urkunden
- ◆ Ehrenteller · Bierseidel · Glocken
- ◆ Plaketten · Stempel · Gravuren
- ◆ Kopien bis A4 - A0 mit Vergrößern und Verkleinern
- ◆ Laser-Farbkopien bis A3

Unser Service für Auswärtige:

Pokale innerhalb 2 Stunden
◆ Ständig riesige Auswahl ◆

Schleswig · Lollfuß 41 · ☎ (0 46 21) 2 44 58 · Fax 2 72 98 · www.sportcup.de

Anschriftenänderungen im SkV Kiel:

1. Harmonie Flensburg 02 23 055

Vorsitzender und Postanschrift
Peter Richtsen
Hooger Weg 1
24941 Flensburg

2. Förde Jungs Kiel 02 23 006

Postanschrift
Andreas Seils
Stoschstr. 7
24143 Kiel

Qualifikationsstaffel

1.	Gut Blatt RD IV	31 326	14 : 10
2.	SG Kühren IV	22 309	12 : 6
3.	SK 77 Eggebek II	21 635	9 : 9
4.	SV Holtsee II	19 776	9 : 9
5.	Gut Blatt Skat-Eck II	16 659	4 : 14

Öffentlicher Preisskat
Ranglisten-Skatturnier

des Skatverbandes Kreis Plön
am den



Mannschafts-Wanderpokal
Am 23.09.00 um 15:00

1. Preis Mannschafts-Pokal und Räucherschinken
weitere Preise nach Beteiligung

Einzelwertung
1. Preis 300,- DM

Platz 1-3 Pokale und weitere Preise nach Beteiligung.
Pokal für die beste Dame und den besten Jugendspieler.
Die Startgelder werden voll ausgespielt.

Spielmodus: 2 x 48 Spiele nach den Regeln des DSKV
Startgeld: 15,- DM Einzelspieler, 20,- DM Mannschaft
Abreizgeld: 1,- DM pro verlorenem Spiel, ab dem 4. Spiel 2,- DM

Gespielt wird in der Sporthalle der SG-Kühren,
24211 Kühren, Nettelseer Straße 7

Allen Teilnehmern eine gute Anreise und „Gut Blatt!“

“Kappeler Heringstage”

(mü) Traditionell finden jährlich von Himmelfahrt bis zum Sonntag danach die “Kappeler Heringstage” statt, die nicht nur in der Region um Kappeln, sondern auch weit darüber hinaus, als kulturelles Angebot mit Volksfestcharakter angenommen werden.

Sind die Heringswette und Proklamation der Wettkönige, Schlauchboot-Rennen und “Open ship” bei der in Olpenitz stationierten Marineboote neben vielen weiteren Veranstaltungen die Höhepunkte für die Mehrzahl der Besucher, so ist die traditionell am Sonntag durchgeführten Kappeler Stadtmeisterschaft das Erlebnis für die Skatfreunde aus nah und fern.

Gerhard Roesler, 1. Vorsitzender der Kappeler Skatfreunde, konnte neben Dieter Lotz, Ehrenmitglied, Vizepräsident und Schiedsrichterobmann des SkV Kiel e.V. und seiner

Ehefrau Inge weitere 80 Teilnehmer begrüßen.
Nach 4 Stunden Spiel standen die Sieger fest.

Den 1. Preis im Mannschaftswettbewerb errang eine kurzfristig zusammengestellte Spielgemeinschaft “Flensburg-Bocholt” mit 8 617 Punkten (Rudi Matt, Harald Paulsen, Peter Richtsen und Erich Plamann).

Den 2. Platz sicherten sich die Gastgeber mit 8 196 Punkten, gefolgt von der Mannschaft “Böklunder Skatfreunde” mit 7 639 Punkten.

Sieger in der Einzelwertung wurde Friedrich Jacobsen, SK 77 Eggebek mit 3 024 Punkten vor Dieter Lotz, Förde Jungs Kiel mit 2 964 Punkten und Helmut Schack, Kappeler Skatfreunde mit 2 928 Punkten.

Als “Beste Dame” konnte Herta Jensen, Böklunder Skatfreunde einen großen Blumenstrauß in Empfang nehmen.

“Am Vatertag nach Harrislee”

(mü) Unter diesem Motto stand offensichtlich das 16. Grenzland-Skatturnier am 1. Juni, zu dem der Vorsitzende von “Heidewinkel” Harrislee, Str. Nis M. Petersen, über 80 Teilnehmer begrüßen konnte.

Besondere Beachtung fanden die aus Berlin angereisten “Ruhlebener Spitzbuben”, die einen Besuch beim Verein “Flensburger Skatfreunde” nutzten, um nicht nur persönliche Kontakte zu pflegen und zu vertiefen, sondern auch, um eben ein reizvolles Turnier mitzuspielen.

Schade, dass zeitgleich in Heide ein weiteres attraktives Turnier angeboten wurde.

Die Teilnehmerzahl wäre sicherlich, sowohl in Heide als auch in Harrislee, höher gewesen, wenn es endlich gelingen würde, Termine entsprechend zu koordinieren.

Nach den üblichen 2 Serien standen die Sieger fest.

Den 1. Preis im Mannschaftswettbewerb sicherte sich die Mannschaft “SK 77 Eggebek” mit 10 705 Punkten (Hansi Jäger, Anja Asmussen, Nico Asmussen und Christian Rehberg), gefolgt von der Mannschaft Schuby mit 10 420 Punkten und einer Schleswiger Spielgemeinschaft mit 8 402 Punkten.

In Anbetracht der bemerkenswerten Mannschaftsergebnisse verwunderte es niemanden, dass auch die Sieger in der Einzelkonkurrenz vorwiegend durch Mitglieder des SK 77 Eggebek und des SC i. VfB Schuby gestellt wurden.

Sieger in der Einzelwertung wurde Christian Rehberg, SK 77 Eggebek, mit 3 540 Punkten vor Bruno Ewers, SC i. VfB Schuby, mit 3 265 Punkten und Anja Asmussen.

SK 77 Eggebek, mit 2 930 Punkten, welche damit als “Beste Dame” zusätzlich den Damenpokal erringen konnte.

Zur allgemeinen Erheiterung und unter dem Beifall der Beteiligten zeichnete Nis M. Petersen den besten Spieler der “Ruhlebener Spitzbuben” mit dem ausgeschriebenen Pokal für den besten Jugendlichen aus, da dieser leider mangels “Masse”, nicht, wie vorgesehen, an einen Jugendlichen vergeben werden konnte.

Es bleibt zu hoffen, dass zukünftig die Beteiligung jugendlicher Skatfreunde den Bemühungen der Vereine, unseren Nachwuchs in das Turniergehen mit einzubeziehen, auch gerecht wird.

Verbandsliga Herren

1	Peter Pan	33.217	21:33
2	MSC Puttgarden	32.129	16:08
3	Mit V. Bargtheide III	31.898	15:09
4	Trave Buben	30.180	15:09
5	Freischütz Eutin	28.905	13:11
6	Ratzeburg, Ramsch II	28.804	13:11
7	Falkenfelder SC	28.675	13:11
8	SC 90 Grevesmühlen	29.191	12:12
9	Sereetz II	28.937	12:12
10	Heilshoop	28.912	12:12
11	Siebenbäumen	28.926	10:14
12	Nusser Buben	28.846	10:14
13	Breitenfelder SV II	28.750	09:15
14	Lubeca	26.447	09:15
15	Mit V. Bargtheide IV	25.982	08:16
16	Schlutup II	25.187	05:19

Bezirksliga Nord Herren

1	SC 90 Grevesmüh. II	34.098	22:02
2	Die munt. Buben II	31.353	17:07
3	TSV Neustadt II	30.283	17:07
4	Ahrensböker SC	32.393	16:08
5	Scharbeutz	31.528	15:09
6	Cocker Eutin II	28.484	13:11
7	Malenter Buben	26.402	12:12
8	Kalkberg Bad Segeb.	26.761	11:13
9	Peter Pan II	26.711	11:13
10	Skatfreunde Eutin	25.854	10:14
11	1. Moislinger SC	27.215	09:15
12	1. Timmendorfer SC	25.065	09:15
13	Schlutup III	22.933	09:15
14	KaroAs B. Schwartzau	24.761	07:17
15	Trave Buben II	20.373	07:17
16	Glücksritter	19.289	07:17

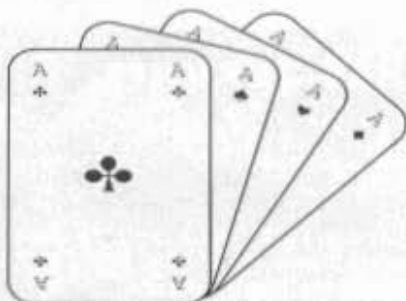
Bezirksliga Süd Herren

1	Bargtheide II	30.787	18:06
2	Grevesmühlen III	32.318	17:07
3	Obotritia II	32.512	16:08
4	Ulenspiegel Mölln II	30.745	15:09
5	Rothenhausen	31.248	14:10
6	Buntekuh	30.195	14:10
7	Sandesneb. Reizer	29.405	13:11
8	Club 61	28.378	13:11
9	Nusser Buben II	28.979	12:12
10	Falkenfelder SC II	28.043	12:12
11	Schlutup	29.940	11:13
12	Breitenfelder SV	26.312	11:13
13	Ratzeburg, Ramsch III	25.701	09:15
14	Itzer Skatisten	25.721	08:16
15	Delingsdorfer SV	25.698	06:18
16	TSV Gudow II	23.894	03:21

Kreisliga Herren

1	Oering	35.906	22:02
2	Nusser Buben III	31.653	20:04
3	MSC Puttgarden II	28.668	16:08
4	Kiebitz Dassow	30.177	15:09
5	TSV Siems	28.348	15:09
6	Oering II	28.203	14:10
7	Schönwalde II	29.178	13:11
8	Obotritia	26.831	13:11
9	Freischütz Eutin II	25.876	13:11
10	Concordia II	23.603	13:11
11	Delingsdorfer SV II	28.689	12:12
12	Oering III	26.360	09:15
13	MSC Puttgarden III	24.569	08:16
14	Ratzeburger Ramsch	15.651	05:19
15	Ahrensböker SC II	22.230	04:20
16	zünftigen Skatbrüder II	0	00:24

**Skat
bringt
Spaß**



**Verstopfte Abflußrohre?
Rohrreinigung?
Fettabscheiderverwertung? ***

Ihre Fachfirma in Norddeutschland

aktiv
Kanal-Rohr-Service



Ihr Partner für

Kommune – Industrie – Gewerbe – Haushalt

Zu erreichen unter:

Hamburg 44 39 73 Lübeck 86 32 50 Kiel 68 68 83 Neumünster 41 585 Schwerin 3 26 00 99

Zentralruf (0 1802) 86 87 88 (0,12 DM pro Anruf)

* Fettabscheiderverwertung in Kooperation mit der Firma:



Zertifiziert nach EN ISO 9002
Entsorgungsfachbetrieb nach KrW-/AbfG

Vier-Städte-Turnier 2000

Das diesjährige Vier Städte Turnier der Städte Berlin, Fröndenberg, Lübeck und Recklinghausen stand unter keinen guten Stern. Da die Landesverbände Nordrhein Westfalen und Schleswig Holstein ihre Mannschaftsmeisterschaften auf den 3. beziehungsweise 4. Juni angesetzt hatten, mußten Spieler aus Recklinghausen und Lübeck schon vorher Abreisen. Aus diesen Grund mußten wir am Donnerstag und Freitag jeweils 3 Serien a 48 Spiele absolvieren und nicht wie gehabt 3 mal 2 Serien am Donnerstag, Freitag und Samstag. Dadurch wurde die ganze Veranstaltung auseinander gerissen, und viele Teilnehmer reisten dadurch schon am Samstag ab. Die Abschlußveranstaltung fiel am Samstag Abend auch aus, so das die Geselligkeit dadurch zu kurz kam. Aber wie gesagt Skat gespielt wurde auch. Nach 6 Serien a 48 Spiele stand dann der Sieger und die Plazierten fest. Die letzten vier Jahre belegte Lübeck immer den letzten Platz, mit deutlichen Rückstand zu den anderen Mannschaften. Diesmal sah es aber nach der 5. Serie noch ganz gut für Lübeck aus. Sie lagen an 3. Stelle und nur 41 Punkte hinter den zweiten Recklinghausen. Aber dann kam doch noch der Einbruch in der letzten Serie und wir belegten wieder den vierten Platz. Nächstes Jahr ist Lübeck Ausrichter und wir hoffen das es dann besser wird. Wer Lust hat beim Vier Städte Turnier mit zu Spielen kann sich bei Jürgen Hauck melden.

Hier die Ergebnisse .

1.) Berlin	105843 Pkt.
2.) Recklinghausen	103403 Pkt.
3.) Fröndenberg	101895 Pkt.
4.) Lübeck	100598 Pkt.

Ute Modrow belegte in der Einzelwertung den 4. Platz und wurde auch beste Dame.

Hier die Lübecker Mannschaft:

1.) Ute Modrow	7256 Pkt.
2.) Jürgen Hauck	6650 Pkt.
3.) Liesel Franck	6519 Pkt.
4.) Walter Schley	6326 Pkt.
5.) Hermann Lingens	6318 Pkt.
6.) Wilhelm Pape	6186 Pkt.
7.) Bernd Ahrens	6139 Pkt.
8.) Olaf Abshagen	5886 Pkt.

9.) Renate Hauck	5306 Pkt.
10.) Rüdiger Wriggers	5273 Pkt.
11.) Ellen Schüler	5242 Pkt.
12.)	5224 Pkt.
13.) Inge Steffen	5211 Pkt.
14.) Christel Borchadt	5021 Pkt.
15.) Hans Block	4882 Pkt.
16.) Inge Lorenz	4766 Pkt.
17.) Bert Adam	4667 Pkt.
18.) Günter Doffine	3732 Pkt.

Bis zum nächsten Jahr in Wingst.

Unternehmen der Finanzgruppe
Weltpartner der EXPO 2000



**BEI UNS STEHEN NICHT NUR
SIE IM MITTELPUNKT.**



SONDERN AUCH IHRE ZUKUNFT.



Sparkasse zu Lübeck

Wer die Sparkassen-Privatvorsorge hat, hat weniger Sorgen im Alter. Mehr dazu und zur „Start in die Zukunft-Initiative“ erfahren Sie auf der EXPO 2000 oder bei uns. Fragen Sie uns. Wenn's um Geld geht – Sparkasse

Sponsoren Skat Turnier in Hamberge

Das 1. Sponsoren-Skatturnier im Landhaus Hamberge in Hamberge, gesponsert von der **Hanse Merkur Versicherung**, durch Herrn Manfred Krüger aus Hamberge, wahr für das erstmal gut besucht. Da das Turnier kurzfristig abgesagt wurde und wieder kurzfristig angesetzt wurde, waren die 70 Teilnehmer für das erstmal nicht schlecht. Es herrschte eine ruhige und gute Stimmung und es wurde kein Schiedsrichter gebraucht. Nach 2 mal 48 Spiele standen dann die Geld und Sachpreisträger fest. Sieger wurde der Skatfreund **Frank Lingens** von den Munteren Buben aus Moisling mit 2818 Pkt. Den 2. Platz belegte **Michaela Simsek** auch von den Munteren Buben 2750 Pkt., und den 3. Platz belegte **Jürgen Hauck** vom Skatclub Concordia Lübeck mit 2697 Pkt.

Hier die weiteren Preisträger

4.) Rolf Janenz	2576 Pkt.
5.) Klaus Darmer	2542 Pkt.
6.) Werner Rosenthal	2537 Pkt.
7.) Axel Lüth	2493 Pkt.
8.) Christian Kubik	2460 Pkt.
9.) Dieter Böhl	2442 Pkt.
10.) Joachim Dräger	2303 Pkt.
11.) Michael Tietz	2285 Pkt.
12.) Kathleen Fischer	2280 Pkt.
13.) Detlev Paulsen	2276 Pkt.
14.) Jan Maaß	2275 Pkt.
15.) Renate Hauck	2267 Pkt.
16.) Harald Utesch	2250 Pkt.
17.) Klaus-J. Dabow	2205 Pkt.
18.) Werner Granitza	2185 Pkt.
19.) Manfred Klein	2156 Pkt.
20.) Detleff Becker	2147 Pkt.
21.) Margarete Nejehd	2145 Pkt.
22.) Dieter Saedler	2100 Pkt.
23.) Annemarie Scharpf	2052 Pkt.



Preisskat zum 25-jährigen Jubiläum

Die Munteren Buben

Am Sonntag, den 20. August 2000



Ort:	Gemeinschaftshaus Lübeck- Moisling, Niendorfer Straße
Eingang:	Eulenspiegelweg
Beginn:	14.00 Uhr – 2 Serien a' 48 Spiele
Startgeld:	Einzel DM 20,--; Mannschaft DM 20,--
Abrechnung:	verlorene Spiele DM 1,--, ab 4. Spiel DM 2,--

Preise: 1. Preis DM 750,-- inkl. DM 250,-- Jubiläumsgeld

2. Preis DM 300,--

3. Preis DM 200,--

weitere Preise nach Beteiligung

Pokale für: 1. Platz im Einzel- und Mannschaftswettbewerb, sowie für die beste Dame und den besten Junior

Teilnehmer: alle Skatspieler, auch Nichtorganisierte

Anmeldung: Cemal Simsek, Tel.0451-805388

Ausrichter: Skatclub „Die Munteren Buben Lübeck-Moisling“

Wir wünschen allen Skatspielern eine gute Anreise und ein „Gut Blatt“

Der gute Skatfreund

Mein lieber Skatfreund, hör mich an, stehst du beim Skatspiel Deinen Mann, so ist es ganz besonders wichtig, beherrscht du ein Paar Regeln richtig.

Bist du nur Geber, schaut nur zu, was in dem Skat, ist Tabu!
Die Karten zieh schön dicht heran, damit sie niemand sehen kann.

Beim Reizen niemand gern es hat, legst du die Hände auf den Skat, sind beide Karten dann Dein eigen, sollst du sie nicht den anderen zeigen.

Die Karten vorzuziehen beim Spiel, obwohl nicht dran, ist schlechter Stil. Bestraft wird auch, weil gar nicht schön, die Stiche nochmals anzusehn.

Sprichst du beim Spiel ohne Unterlass, den anderen macht das keinen Spaß, ein kurzes Wort vielleicht am Schluss, auch das bringt meistens Verdross.

Hast du ein Spiel in den Sand gesetzt, als unverlierbar eingeschätzt, bleib ruhig, lamentiere nicht, wahr als Verlierer Dein Gesicht.

Wer glaubt, dass er der Skatpapst sei, und spielt als Einziger fehlerfrei, tut dies sogar dann laut noch kund, hat nichts zu suchen in der Rund.

Drum, lieber Skatfreund, präg dir ein: Beachte stets die Regeln fein, Der Skat bringt große Freude dann, Dir, mir und auch dem dritten Mann.

**Geschrieben von Wolfgang Fuhrig,
ehemaliges Mitglied des
1. SC St. Peter-Ording**

45. Deutsche Skat-Einzelmeisterschaft

Die 45. Deutschen Skat-Einzelmeisterschaften, die am 20. und 21. Mai in Boppard am Rhein ausgetragen wurden, brachten für die VG 24 Lübeck wieder hervorragende Ergebnisse. Am Start waren 360 Herren, 60 Damen, 64 Senioren und 40 Junioren. Für die VG Lübeck gingen 7 Herren, 3 Damen, 3 Senioren und 1 Junior an den Start. Nach 8 Serien an 2 Tagen standen dann die Platzierungen der VG-Teilnehmer fest. Bei den Herren belegte Jürgen Hauck vom Skatclub Concordia Lübeck einen hervorragenden 10. Platz. Auch der 42. Platz von Klaus Darmer ist ein hervorragendes Ergebnis, 141. wurde Marco Funke vom Cocker Eutin, 252. Andre Müller vom SC 90 Grevesmühlen, 260. Reinhard Schick vom Delingsdorfer SV, 279. Carsten Aßmus vom Skatclub Mit

Vieren Bargeheide und 315. wurde Gert Jessen vom Uhienspiegel Mölln. Bei den Damen belegte Brigitte Ammelung den 3. Platz und gewann die Bronze Medaille. Den 15. Platz belegte die letztjährige Deutsche Einzelmeisterin, Liesel Frank, ein sehr schöner Erfolg. Auch der 18. Platz von Thekla Ehlert ist sehr gut. Bei den Senioren wurde Gerhard Pries vom Skatclub SC. Freischütz Eutin 15., ein sehr guter Erfolg. Den 34. Platz belegte Werner Kohimorgen von den Munteren Buben aus Moisling. Die Rote Latzerte bei den Senioren ging an Willi Richter vom Skatclub Concordia Lübeck als 64. Unser einziger Junior Christian Muus vom Skatclub SC. Falkenfeld wurde 34. Es war eine sehr Gute Deutsche Einzelmeisterschaft in einer traumhaften Umgebung.



Auf individuelle Bedürfnisse ganz gezielt eingehen: Das ist Betreuung.

Sie wollen mehr über unsere Leistungsangebote wissen? Rufen Sie uns einfach an - wir informieren Sie gerne:

Bezirksdirektion Lübeck

Glockengießerstr. 14 · 23552 Lübeck
Telefon 04 51 / 1 60 04-0 · Fax 1 60 04-39



Württembergische
VERSICHERUNG

DER FELS IN DER BRANDUNG

*„In angenehmer
Atmosphäre“*

Parkrestaurant

Parkallee 3

23570 Lübeck-
Travemünde

Tel. 04502/54 33

*Café und Restaurant
mit Terrasse bei den
Tennisplätzen*





Skat-Journal Termine 2000

■ Ausgabe 4/00 – 22.09.00 – Redaktionsschluß: 08.09.00

■ Ausgabe 5/00 – 24.11.00 – Redaktionsschluß: 10.11.00

Am 3. Juni 2000 verstarb unser Skatfreund und Goldnadelträger **Helmut Grunwald** im Alter von 64 Jahren

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb er viel zu früh. Helmut Grunwald war 30 Jahre Mitglied im Deutschen Skatverband, als er 1994 nach Australien auswanderte. In seiner Zeit als Mitglied im Deutschen Skatverband gründete er mehrere Skatclubs und war im Vorstand der Verbandsgruppe Berlin tätig. In Lübeck war er 1. Vorsitzender der Verbandsgruppe und 1. Vorsitzender des Kücknitzer Skatclubs.

Wir trauern um unseren Skatfreund Helmut Grunwald und werden ihm immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

Jürgen Hauck
Vizepräsident
Verbandsgruppe Lübeck

Deine Skatfreunde
der VG Lübeck

Viel zu früh verstarb nach schwerer Krankheit unser langjähriges Clubmitglied

Jutta Paulsen **Geb. Brona**

Unsere ganz besondere Anteilnahme und unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann und ihrer Familie

Vorstand u. Mitglieder
Skatclub "Mit Vieren" Bargteheide

Der 1. Skatclub Sylt e.V. trauert um sein Gründungsmitglied und langjährige Skatschwester

Ingeborg Kraut

Sie hat sich in den Jahren ihrer Zugehörigkeit im Vorstand verdient gemacht.

Ihr Tod hat uns tief erschüttert.

1. Skatclub Sylt e.V.
Mitglieder und Vorstand

Ihr Berater beim Sterbefall informiert

Sterbegeld

Das Sterbegeld für die Mitglieder gesetzl. Krankenkassen ist gekürzt auf 2100,- DM. Neuversicherte erhalten kein Sterbegeld. Wir bieten Ihnen eine Sterbegeldversicherung über die Nürnberger Lebensversicherungs AG an.

- * ohne bürokratischen Aufwand
- * ohne Gesundheitsfragen
- * mit anteiliger Überschußbeteiligung
- * Aufnahme bis zum 80. Lebensjahr



Kuratorium
Deutsche Bestattungskultur e.V.
Bonn

Vorsorge

Vorsorge heißt: Selbst bestimmen
Vorsorge heißt: Notwendiges regeln
Vorsorge heißt: Verantwortung in eigener Sache
Vorsorge heißt: Entlastung der Angehörigen
Eine wichtige Entscheidung, wir beraten Sie fachgerecht.

Petersdotter

Bestattungen
24211 Preetz, Kirchenstr. 64-66
Telefon (0 43 42)
24223 Raisdorf, Bahnhofstr. 54
Telefon (0 43 07) 63 50

Alles in einer Hand

Erdbestattungen auf allen Friedhöfen
Feuerbestattung
Seebestattung
Überführung In- und Ausland
Umbettungen
Bestattungsvorsorge
Trauerfloristik
Grabmale
Dienstleistungen

Fieroh

Bestattungen
24306 Plön, Gänsemarkt 12
Telefon (0 45 22) 22 85

Schleswig-Holstein Pokal 2000

Offenes Skatturnier für Einzel- Mannschaften- Mixed

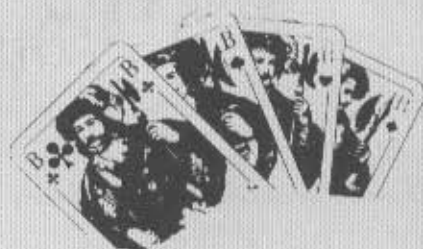
Spieltag 03. September 2000, 10.00 Uhr

Spielort Neumünster-Holstenhallen

Spielmodus 3 Serien á 48 Spiele

Reglement nach der Internationalen Skatordnung

Startgeld Einzel DM 16,50 / Mannschaften DM 20,00 / Mixed DM 10,00
Bambini, Schüler und Jugendliche spielen kostenfrei unter sich um Ehrenpreise



Preise 1. Preis DM 750,00

2. Preis DM 500,00

3. Preis DM 350,00

Mannschaften 40/30/20/10% des Startgeldes

Weitere Geldpreise in allen Disziplinen entsprechend der Beteiligung.
Pokale für Damen-, Herren-, Mixed-, Junioren -Mannschaften.

Abrechnung Für das 1. - 3. verlorene Spiel je DM 1,00,
für das 4. und jedes weitere verlorene Spiel DM 2,00

Veranstalter Skatverband Schleswig-Holstein e.V.

Anmeldung u. Wolfgang Maronde, Tel. 04344 / 6644

Auskunft Dietmar Nagorny, Tel. 04876 / 254

Siegerehrung gegen 18.00 Uhr



Wir wünschen eine gute Anreise nach Neumünster